



Thema: Lernorte

Außerschulische Partner stellen sich vor

Überarbeitete Auflage



Eine Veröffentlichung im Rahmen der Initiative Zukunftsschule.SH

In Zusammenarbeit mit dem:

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



Vorwort

Außerschulische Einrichtungen in Schleswig-Holstein bieten vielfältige Bildungsangebote zur nachhaltigen Entwicklung. Diese Themen bieten die Chance vor Ort zum Beispiel die Natur in den Blick zu nehmen, sich mit der Frage nach den Veränderungen in der Natur auseinander zu setzen und Überlegungen zur globalen Entwicklung mit den regionalen, wirtschaftlichen und ökologischen Aspekten zu verknüpfen.

Die Zusammenhänge unserer Umwelt mit gesellschaftlichen Auswirkungen und ihren Veränderungen, auch für Schleswig-Holstein, werden anschaulich verständlich. Für Schulen erschließen sich dadurch Möglichkeiten, reale Handlungsfelder in den täglichen Unterricht einzubringen oder in Vorhaben- oder Projektwochen die Themen der außerschulischen Partner ins Zentrum zu stellen.

Die Auseinandersetzung mit zukunftsweisenden Themen wie Erhalt unserer Natur und Umwelt, internationale Gerechtigkeit, Klimaschutz und andere Themen der Nachhaltigkeit werden im Begriff Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zusammengefasst. Diesen in die Zukunft weisenden Bildungszielen verpflichten sich die in der Broschüre aufgenommenen und zertifizierten „Bildungspartner/Bildungszentren für Nachhaltigkeit“.

Die Broschüre wurde gemeinsam vom Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein/Zukunftsschule.SH und dem Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume erstellt. Wir danken den zertifizierten außerschulischen Lernorten für deren tatkräftige Unterstützung.

**Wir wünschen allen viel Spaß und viele Anregungen
beim Lesen und Stöbern!**



Dr. Brigitte Varchmin

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume



Torben Wegner

Landeskoordinator für Zukunftsschule.SH

Weitere Informationen zur Zertifizierung von außerschulischen Bildungspartnern gibt es im Internet unter: **www.bne.lernnetz.de/partner** sowie mehr zu Zukunftsschule.SH unter **www.zukunftsschule.sh**

Inhalt – alphabetisch

A

ADS-Schullandheim „Gerd-Lausen-Haus“	21
ADS Waldschulheim Glücksburg	40
ALADIN – Außerschulischer Lernort Abfallwirtschaft Dithmarschen	11
artefact – Zentrum für nachhaltige Entwicklung	41
azv Südholstein	49

B

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)	10
Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein	8
BUND-Garten Husum	22
BUND Umwelthaus Neustädter Bucht	34

C

Christian Jensen Kolleg	23
-------------------------------	----

D

De Büsumer Wattenlöpers Spreu & Spreu	13
---	----

E

Erlebnis Natur e.V. (ERNA)	35
ErlebnisWald Trappenkamp, Schleswig-Holsteinische Landesforsten AöR	43

G

Geo step by step	16
------------------------	----

H

Haus am Schüberg – Infozentrum Globales Lernen	47
Haus der Natur – Cismar	36
„Haus der Natur“ des Verein Jordsand	48

I

International Wadden Sea School (IWSS)	25
--	----

J

Jugendwaldheim Hartenholm	45
Jugendwaldheim Süderlügum	20

K

Kollhorst e.V.	17
---------------------	----

L

Landwege e.V. – Jugend-Naturschutz-Hof Ringstedtenhof	18
LernFreude & NaturErleben	31

M

Museum für Natur und Umwelt	19
-----------------------------------	----

N

NABU Wasservogelreservat Wallnau	37
NABU-Naturzentrum Katinger Watt	29
Nationalpark-Seminarhaus Westerhever und Nationalpark-Inforaum	28
Nationalparkverwaltung mit Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum	26
Naturfreundehaus Kalifornien	38

R

RAFIKI e. V.	50
-------------------	----

S

Schulbauernhof Helle e.V.	39
Schutzstation Wattenmeer Nationalpark-Seminarhaus Hooge	24
Steinzeitpark Dithmarschen (Archäologisch-Ökologisches Zentrum Albersdorf gGmbH, AÖZA)	12

U

Uhlenkolk Mölln – Wildpark Mölln, Naturerlebnisraum und Naturparkzentrum	15
Umwelt Jugendherberge Tönning	30

W

Wattenmeerhaus Langeneß der Schutzstation Wattenmeer	32
Weltladen Norderstedt	44
Westküstenpark St. Peter-Ording	33
Wildpark Eekholt	42

Inhalt – nach Landkreisen

Dithmarschen

ALADIN – Außerschulischer Lernort Abfallwirtschaft Dithmarschen	11
Steinzeitpark Dithmarschen (Archäologisch-Ökologisches Zentrum Albersdorf gGmbH, AÖZA)	12
De Büsumer WattenlöpERS Spreu & Spreu	13

Herzogtum Lauenburg

Uhlenkolk Mölln – Wildpark Mölln, Naturerlebnisraum und Naturparkzentrum	15
--	----

Landeshauptstadt Kiel

Geo step by step	16
Kollhorst e.V.	17

Landesweit

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein	8
Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)	10

Nordfriesland

Jugendwaldheim Süderlügum	20
ADS-Schullandheim „Gerd-Laussen-Haus“	21
BUND-Garten Husum	22
Christian Jensen Kolleg	23
Schutzstation Wattenmeer Nationalpark-Seminarhaus Hooge	24
International Wadden Sea School (IWSS)	25
Nationalparkverwaltung mit Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum	26
Nationalpark-Seminarhaus Westerhever und Nationalpark-Inforaum	28
NABU-Naturzentrum Katinger Watt	29
LernFreude & NaturErleben	31
Umwelt Jugendherberge Tönning	30
Wattenmeerhaus Langeneß der Schutzstation Wattenmeer	32
Westküstenpark St. Peter-Ording	33

Ostholstein

BUND Umwelthaus Neustädter Bucht	34
Erlebnis Natur e.V. (ERNA)	35
Haus der Natur – Cismar	36
NABU Wasservogelreservat Wallnau	37

Pinneberg

azv Südholstein	49
-----------------------	----

Plön

Naturfreundehaus Kalifornien	38
------------------------------------	----

Rendsburg-Eckernförde

Schulbauernhof Helle e.V.	39
--------------------------------	----

Schleswig-Flensburg

ADS Waldschulheim Glücksburg	40
artefact – Zentrum für nachhaltige Entwicklung	41

Segeberg

ErlebnisWald Trappenkamp, Schleswig-Holsteinische Landesforsten AöR	43
Jugendwaldheim Hartenholm	45
Weltladen Norderstedt	44
Wildpark Eekholt	42

Stadt Lübeck

Landwege e.V. – Jugend-Naturschutz-Hof Ringstedtenhof	18
Museum für Natur und Umwelt	19

Steinburg

RAFIKI e. V.	50
-------------------	----

Stormarn

Haus am Schüberg – Infozentrum Globales Lernen	47
„Haus der Natur“ des Verein Jordsand	48

Landesweit

**bildungszentrum**für natur, umwelt und ländliche räume
des landes schleswig-holstein

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein

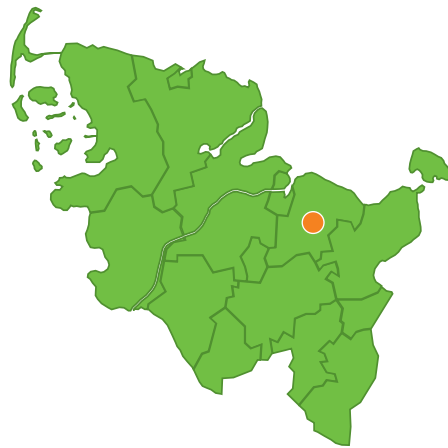
Das Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume ist als Nachfolgeeinrichtung der „Akademie für Natur und Umwelt“ und der Bildungsarbeit der Akademie für die ländlichen Räume die zentrale Fort- und Weiterbildungseinrichtung des Landes. Es fördert ideell und finanziell Formen der Wissensvermittlung, der Bewusstseinsentwicklung sowie Handlungsperspektiven, die zum Schutz, zum Erhalt und zur ökologischen Gestaltung von Natur und Umwelt beitragen.

Was können wir dort machen?

Das Bildungszentrum bietet Tagungen, Seminare, Exkursionen, Weiterbildungsreihen, und Naturerlebnisprojekte an. Mit der neuen Aufgabe „Förderung des ländlichen Raums“, wird der Dialog zwischen Natur- und Kulturlandschaft verstärkt und Querschnittsthemen wie Tourismus, Gesundheit und Infrastruktur des ländlichen Raums stärker in den Fokus genommen. Wir bieten eine methodisch-vielfältige Bildungsarbeit, eine neutrale Veranstaltungsplattform, Beratung, Information, Vernetzung und Qualifizierung und stärken das Ehrenamt.

Unsere Bildungsangebote umfassen:

- Naturschutz, Biodiversität, Landschaftspflege
- Klima, Energie, Verkehr
- Nachhaltige Entwicklung
- Kommunikation / Gestaltungskompetenzen
- Ressourcenschonendes Wirtschaften
- Boden- & Gewässerschutz
- Freizeit & Tourismus
- Aktionen zum Natur erleben – heimische Tier- und Pflanzenwelt



Bildungszentrum für Nachhaltigkeit

Besondere Angebote:

- Regionale Gesprächskreise Umweltbildung/BNE
- Ausbildung zur/m Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer/in,
- Fortbildungsreihe „Das Leben gestalten lernen: BNE in Kita und Grundschule“
- Qualifizierung zur Kräuterkunde

Kleines Zusatzangebot: Für Kita-Gruppen und Grundschulklassen bietet die FÖJlerin/der FÖJler des Fördervereins Naturerlebnisangebote im Außenbereich des Bildungszentrums bzw. bei Kitas und Grundschulen in Flintbek an.

Wen interessiert's?

Das Angebot richtet sich in erster Linie an Personen, die beruflich und/oder ehrenamtlich im Bereich Natur, Umwelt und ländliche Räume tätig sind, sowie an Interessierte und an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Bildung und Erziehung.


**Bildungszentrum für Natur,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein**

Hamburger Chaussee 25
24220 Flintbek

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin: Dörte Paustian
Tel.: 04347 / 704-785
E-Mail: doerte.paustian@bnur.landsh.de
www.bnur.schleswig-holstein.de



BEI
Bündnis Eine Welt
Schleswig-Holstein

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)

Das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein (BEI) stellt sich als Dachverband für über 60 Mitgliedsvereine die Aufgabe, die Eine-Welt-Arbeit in Schleswig-Holstein inhaltlich und organisatorisch weiterzuentwickeln. Es fördert die Vernetzung und den Informationsfluss zwischen den Akteuren und führt Projekte und Kampagnen durch. Die derzeit circa 60 Mitglieder engagieren sich mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten für ein friedliches Zusammenleben, eine gerechte Verteilung von Ressourcen und Entwicklungschancen sowie die Verwirklichung der Menschenrechte in der Einen Welt.

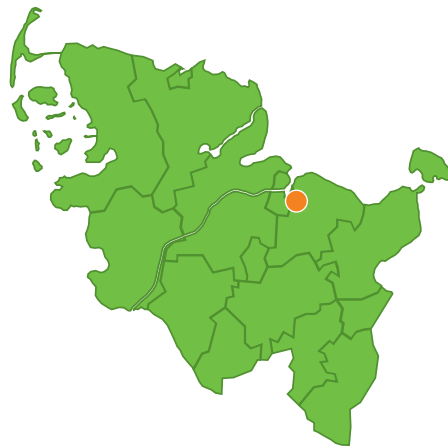
Was können wir dort machen?

Für Schulklassen gibt es beim BEI verschiedene Bildungs-Angebote:

- Ausrichtung von Wettbewerben mit unterschiedlichen thematischen Bezügen zur globalen Entwicklung
- Lehrerfortbildungen zu verschiedenen Themen: Fairer Handel, Zusammenleben der Kulturen, Methoden des Globalen Lernens, usw.
- Vermittlung von außerschulischen Referentinnen und Referenten für den Unterricht und für Projekttag zu Themen der „Einen Welt“:
z. B. zu einem Länderfokus, zu Entwicklungspolitik/-zusammenarbeit, zu Fairer Handel nachhaltiger Konsum, zu Menschenrechten, usw.

Wen interessiert's?

- **Bereich Eine Welt:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Schulentwicklung:** Klassen 1 bis 13



Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)

Papenkamp 62 · 24114 Kiel

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin: Heike Hackmann
Tel.: 0431 67 93 99-00
E-Mail: info@bei-sh.org
www.bei-sh.org · www.daara.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



ALADIN – Außerschulischer Lernort Abfallwirtschaft Dithmarschen

Unter der Trägerschaft des Kreises Dithmarschen bieten die beiden Kooperationspartner und die Kompost-Bauschutt- u. Altstoff-Aufbereitungs- und Verwertungs-GmbH & Co KG (KBA) und die Abfallwirtschaftsgesellschaft Dithmarschen mbH (AWD) das Lernangebot „ALADIN“ an. Es ist ein Projekt zur Förderung von nachhaltig umweltgerechtem und verantwortungsvollem Handeln. Mit dieser Einrichtung soll Wissen rund um die Kreislaufwirtschaft vermittelt werden, das den Besuchern durch Anschaulichkeit, Praxisnähe und aktives Mitmachen näher gebracht wird.

Was können wir dort machen?

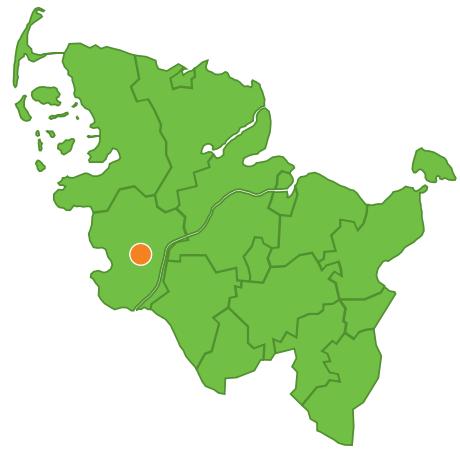
Wie wird aus einer Bananenschale Kompost? Woraus besteht Papier? Wie fühlen sich verschiedene Abfallarten an? Antworten auf diese und andere Frage bekommen die Schüler bei Führungen durch das Kompostwerk Dithmarschen, das Verwertungszentrum KBA, den Recyclinghof und das Müllheizkraftwerk Tornesch-Ahrenlohe. Zudem ist es möglich, im Rahmen von Erlebnistagen am Standort Bargenstedt viel Spannendes zum Thema „Müll“ zu erlernen und zu erleben.

Beispiele hierfür sind:

- Die Abfallhierarchie – Vermeidung, Verwertung und Abfallbeseitigung
- Sammlung von Abfällen als Wertstoffe und ihre Verwertung, um Rohstoffressourcen zu schonen
- Die Abfallsortierung verdeutlicht das eigene Konsumverhalten
- Der Ressourceneinsatz im Sinne des Natur und Umweltschutzes sowie des Klimaschutzes am Beispiel Papier
- Kompost als Bodenverbesserer im Garten und in der Landwirtschaft
- Der Einsatz von Abfall als Energieträger am Beispiel von Altholz

Wen interessiert's?

- **Bereich Abfall:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Energienutzung:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Ernährung:** Klassen 3 bis 9
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 3 bis 13



ALADIN

Klintweg 15 · 25704 Bargenstedt

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin: Andrea Stüben
Tel.: 0481 85 50 19
E-Mail: a.stueben@awd-online.de
www.aladin-dithmarschen.de

Landkreis Dithmarschen



Steinzeitpark Dithmarschen

(Archäologisch-Ökologisches Zentrum Albersdorf gGmbH, AÖZA)

Der Steinzeitpark Dithmarschen in Albersdorf ist ein 40 Hektar großes, als Naturerlebnisraum anerkanntes und langfristig zu einer urgeschichtlichen Kulturlandschaft zu entwickelndes archäologisch-naturkundliches Gelände mit originalen Denkmälern, vielfältigen Naturräumen und Freilichtmuseumsbereich in Form eines rekonstruier-ten „Steinzeitdorfes“. Dazu gibt es eine archäologisch-naturkundliche Ausstellung mit originalen Exponaten, Modellen und Inszenierungen im Museum für Archäologie und Ökologie Dithmarschen (direkt am Bahnhof Albersdorf). Vorrangiges Ziel der Einrichtung ist die Vermittlung von reflektierten Kenntnissen zur urgeschichtlichen und historischen Mensch-Umwelt-Beziehung.

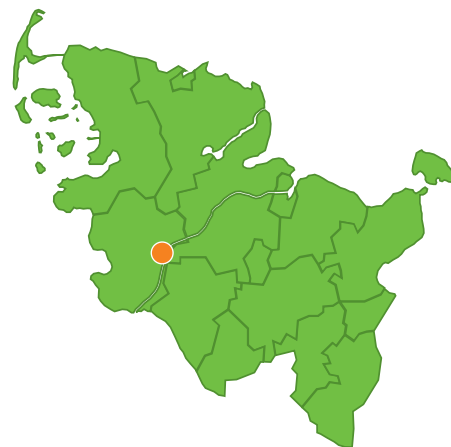
Was können wir dort machen?

Der Steinzeitpark Dithmarschen bietet Schülerinnen und Schülern sowie allgemein Kinder- und natürlich auch Erwachsenengruppen eine direkte Begegnung mit vorgeschichtlichen Denkmälern und der dazu gehörenden „jungsteinzeitlichen“ Kulturlandschaft, mit alten Wohn- und Siedlungsformen, mit alten Haustierrassen und vielem anderen mehr, das Einsichten in vergangene Lebensformen ermöglicht.

Es gibt zirka 20 verschiedene, jederzeit buchbare pädagogische Programmangebote für Gruppen, davon zum größten Teil Mitmachangebote zu den Themen „Historische Nutzung von Naturrohstoffen“ und „Urgeschichtliche Handwerkstechniken“. Alle Programme bestehen, auf der Grundlage von pädagogischen Arbeitsbögen, aus einem (kleineren) theoretischen und einem (größeren) praktischen Teil.

Wen interessiert's?

- **Bereich Bauen und Wohnen:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Ernährung:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13



Steinzeitpark Dithmarschen

(Archäologisch-Ökologisches Zentrum
Albersdorf gGmbH, AÖZA)
Süderstr. 47 · 25767 Albersdorf

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Dr. Rüdiger Kelm
(Geschäftsführer AÖZA gGmbH)
Tel.: 04835 / 950 293 oder 9710 97
E-Mail: info@aoeza.de
Internet: www.aoeza.de
www.steinzeitpark-dithmarschen.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



De Büsumer WattenlöpERS Spreu & Spreu

„De Büsumer WattenlöpERS“, Antonie und Bodo Spreu, leben seit 1972 im Nordseeheilbad Büsum, dem Tor zum Weltnaturerbe Wattenmeer. Die beiden zertifizierten Natur- und Landschaftsführer, Nationalparkwattführer und Bildungspartner für Nachhaltigkeit möchten als engagierte Naturerlebnisführer ihre Begeisterung und ihr Wissen im Rahmen erlebnisorientierter Veranstaltungen weiter geben.

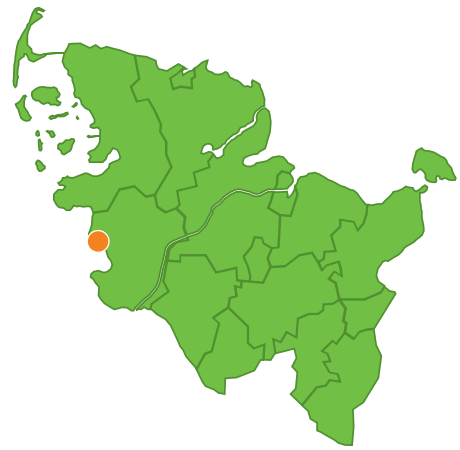
Was können wir dort machen?

Für Schülergruppen wird das Nordseeheilbad Büsum zum Klassenzimmer und Lernstandort im Nationalpark. Hier lernen Schüler barfuß die vielfältigsten Lebensräume verstehen, wenn sie sich auf die Spuren des Wattwurms begeben. Zu den Bildungsangeboten für Schulklassen gehören auch:

- Wattführungen, Wattwanderungen jeweils mit Krabben- oder Planktonfischen, Radexkursionen, Fachvorträge, Mikroskopie von Plankton und mehr...
- Spezialthemen zur BNE: Küstenschutz und die Insel Trischen; Wasser und Wasserkreislauf bis ins Wattenmeer; nachhaltiger Tourismus in der Wattenmeerregion; Fischerei im Wattenmeer; Seeschifffahrt und eingeschleppte Arten im Wattenmeer; internationaler Meeresumweltschutz (MARPOL)

Wen interessiert's?

- **Bereich Abfall:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Bauen und Wohnen:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Eine Welt:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Gesundheit:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Klima:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 3 bis 13



De Büsumer WattenlöpERS Spreu & Spreu

Otto-Johannsen-Str. 40 · 25761 Büsum

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Antonie und Bodo Spreu
Tel.: 04834 3605

E-Mail: bodospreu@yahoo.de

E-Mail: antoniespreu@yahoo.de

www.buesum-fuehrungen.de » Bildung





Uhlenkolk Mölln

Wildpark Mölln, Naturerlebensraum und Naturparkzentrum

Der außerschulische Lernort Uhlenkolk liegt am östlichen Rand von Mölln, mitten in einer wunderschönen Landschaft mit Wäldern und vielen Seen. Der Wildpark ist Teil des vielfältigen Naturerlebensraumes „Wald-Landschaft-Möllner Seen“ und möchte seinen Besuchern die Tiere und Pflanzen näher bringen, die im Lauenburgischen zu Hause sind. Neben den einheimischen Eulen und Rabenvögeln können die Besucher auch Rehe, Hirsche und Wildschweine in den Gehegen entdecken. Im Findlingsgarten sind mehr als 40 zum Teil riesige Steine zu beobachten. Sie kamen vor Tausenden von Jahren mit den Gletschern der Eiszeit aus Skandinavien.

Was können wir dort machen?

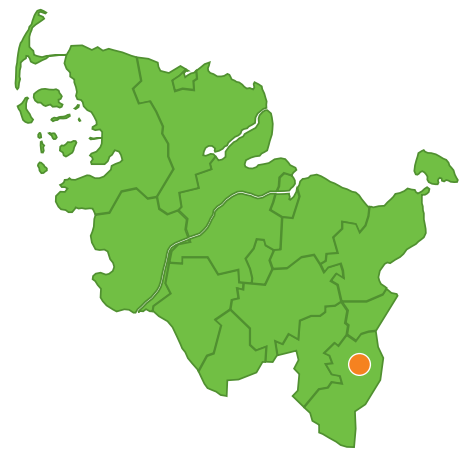
Folgende Bildungsangebote für Schulen gibt es im Wildpark Mölln:

- Lebensraum Wald (Tiere, Pflanzen, Waldnutzung, Nachhaltigkeit, Energieträger – auch in globaler Hinsicht)
- Biodiversität (spez. in Wald und Moor)
- Landschaftsentstehung und –entwicklung (Eiszeit, Geologie, Boden und Lebensräume, Nutzung, Klima früher und in Zukunft)
- Moor (Entstehung, Wachstum, Co2-Senke, Nutzung, Schutz)
- Gewässer, Grundwasser (Entstehung, Regeneration, Wassernutzung, Verbrauch)
- Heimische Tierwelt (allgem. und Jagd und Haltung, Natur- und Tierschutz sowie Verknüpfung zur Haustierhaltung)

Ab August 2011 bietet der Uhlenkolk zusätzliche, wetterunabhängige Unterrichts- und Erlebnismöglichkeiten: Eine Ausstellung, ein Seminarraum, das Jugendcamp zum Übernachten, die Köhlerhütte und das grüne Klassenzimmer für Unterricht im Freien werden nach und nach fertig gestellt

Wen interessiert's?

- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 6



Stadt Mölln

Forst- und Grünflächenamt
Wasserkrüger Weg 16 · 23879 Mölln

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Lutz Wilde
Tel.: 04542 80 31 61 oder 0171 369 32 69
E-Mail: uhlenkolk.wildpark@stadt-moelln.de
www.moelln.de » Wildpark

Landeshauptstadt Kiel



Geo step by step e.V.

Umweltbildungsverein

Geo step by step ist ein gemeinnütziger Umweltbildungsverein in Kiel. Seit 1995 vermittelt er Bildung für nachhaltige Entwicklung aus den Bereichen Natur (Erde, Klima, Landschaft, Ökologie) und Kultur (Archäologie, Stadt- und Kunstgeschichte). Für Erwachsene bietet der Verein geführte Touren, Bildungsurlaub, Betriebsausflüge und Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer an. Für Kinder und Jugendliche bereichert er den Unterricht an Kitas, Schulen und Schullandheimen auf der Grundlage der aktuellen Lehrpläne. Ergänzend dazu erstellen die Mitglieder Unterrichtsmaterial und Fachbücher, Ausstellungen und Infotafeln.

Was können wir dort machen?

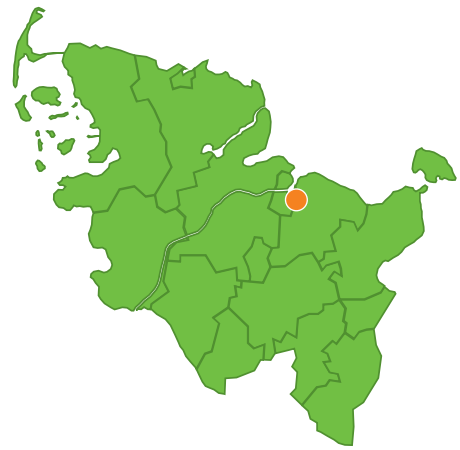
In die Steinzeit reisen, durch Wälder und Moore streifen, einen Solarcooker bauen – „Geo step by step“ bietet viele Aktivitäten zu Themen der Entstehung von Schleswig-Holstein, Geologie, Eiszeit, Wasser, Solarenergie, Steinzeit. Auch langfristige Projekte zum Thema Klimaschutz für Jugendliche an Schulen sind im Angebot.

Es sind Bezugspunkte zu folgenden Unterrichtseinheiten vorhanden:

- HSU Eiszeit und Landschaftsgestaltung
- HSU Umwelt, Wasser
- Naturwissenschaften: Alternative Energien, Geologie, Erd- und Landschaftsgeschichte
- Geografie, Weltkunde: Wasser, Klima, Küstenveränderung, Böden
- Biologie: Botanik, Vegetationskunde, Ökologie, Lebensraumtypen
- Archäologie: Steinzeit bis Bronzezeit
- Geschichte: Stadtgeschichte, Novemberrevolution

Wen interessiert's?

- **Bereich Abfall:** Klassen 1 und 2
- **Bereich Energienutzung:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Klima:** Klassen 3 bis 6 und 9 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 6



Wo ist das?

Geo step by step Umweltbildungsverein e.V.
Kollhorster Weg 1 · 24109 Kiel

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Eva Börnig
Tel. 0431/363118
Mail: buero@geostepbystep.de
www.geostepbystep.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



Kollhorst e.V.

Mitten im Kieler Grüngürtel liegen der Naturerlebnisraum „Alte Stadtgärtnerei Kollhorst und Umgebung“ und das dazugehörige Naturerlebniszentrum. Zahlreiche Apfelbaumwiesen, Wäldchen, Teiche und Grünflächen machen den Naturerlebnisraum zu einem abwechslungsreichen und besonderen Ort des Naturerlebens in der Stadt. In einem reetgedeckten, denkmalgeschützten Fachhallenhaus, umgeben von einem Sinnes- und einem Bauerngarten, befindet sich das Naturerlebniszentrum. Es dient dem Verein Kollhorst e. V. als Büro und Veranstaltungsort und ist Ausgangspunkt für vielfältige naturpädagogische Angebote. Einige der Programmbausteine können auch in einem Wald in der Nähe beziehungsweise auf einem naturnahen Schulgelände durchgeführt werden.

Was können wir dort machen?

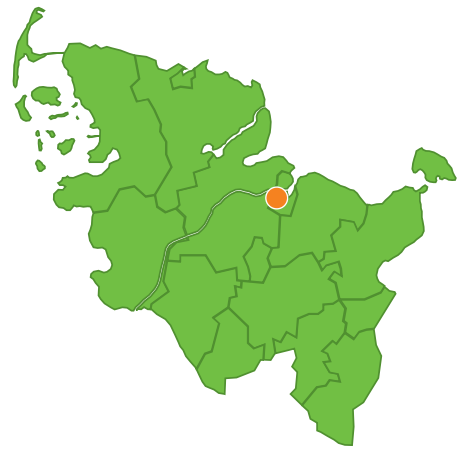
Für Schulklassen gibt es unter anderem folgende Angebote:

- Baumgeschichten: Bäume sind Lebewesen, auch wenn sie sich ihr ganzes Leben nicht von der Stelle bewegen. Sie erzählen Geschichten aus ihrem Leben, denen die Kinder bei diesem Naturerlebnis lauschen werden.
- Frühlingsboten: Spuren der heimischen Frühlingsboten machen aufmerksam auf die erwachende Natur. Mit allen Sinnen lernen die Schülerinnen und Schüler Frühblüher kennen und erfahren uraltes Wissen zu ihren Heilkräften
- Lebensraum Streuobstwiese: Die Schülerinnen und Schüler können selbst Apfelsaft pressen und Wissenswertes über den Lebensraum „Streuobstwiese“ erfahren.
- Hüter des Wassers: Wie im Mittelalter wird Wasser mit Holzeimern aus einem Teich geschöpft und aufbereitet. Dabei werden Fragen diskutiert wie: „Woher bekommen wir heute unser Wasser?“, „Wie ist es heute in anderen Ländern?“ und „Was kann ich tun, um Wasser zu schützen?“
- Die Räuber von Kollhorst: Auf einem Streifzug durch den Naturerlebnisraum werden verschiedene „Raubtiere“ kennengelernt. Die Kinder beschäftigen sich aktiv mit ihren Jagdtechniken, eine Herausforderung an Sinne und Geschicklichkeit.

Weitere naturpädagogische Angebote mit auf die Lehrpläne abgestimmten Themen für unterschiedliche Zielgruppen sind auf Anfrage möglich.

Wen interessiert's?

- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 6



Kollhorst e. V.

Kollhorster Weg 1 · 24109 Kiel

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin: Kirsten Redwanz

Tel.: 0431 23 72 938

E-Mail: verein@nez-kollhorst.de

www.nez-kollhorst.de

Stadt Lübeck



Landwege e.V.

Jugend-Naturschutz-Hof Ringstedtenhof

Landwege zu beschreiten heißt, ökologisches Denken und Handeln zu fördern. Dieses Ziel ist heute so aktuell wie 1986, im Gründungsjahr des Landwege e. V. Der Verein hat seinen Sitz in Lübeck und macht in erster Linie pädagogische Arbeit (vor allem mit Schulklassen) auf dem ökologischen Bauernhof „Ringstedtenhof“ und betreibt einen Naturkindergarten.

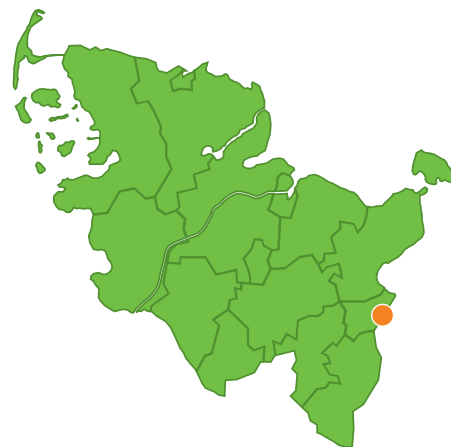
Was können wir dort machen?

Besondere Bildungsangebote für Schulklassen sind:

- Aktivtage zum Thema Landwirtschaft
- Zusatzangebote zu den Themen gesunde Ernährung, Naturschutz, Naturerleben, Wasser, Landwirtschaft
- Werkstatttage (Berufsorientierungstage für Hauptschülerinnen und -schüler)
- Projektwochen

Wen interessiert's?

- **Bereich Bauen und Wohnen:** Klassen 7 bis 13
- **Bereich Ernährung:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Gesundheit:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Klima:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 13



Landwege e.V.

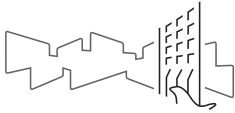
Vorrader Str. 81 · 23560 Lübeck

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Arne Bötcher
Tel.: 0451 52 212
E-Mail: info@vereinlandwege.de
www.landwege.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



Museum für Natur und Umwelt

Museum für Natur und Umwelt

Das Museum für Natur und Umwelt bietet auf drei Etagen spannende Einblicke in die Naturgeschichte Schleswig-Holsteins sowie in die Lebensräume und die artenreiche Tier- und Pflanzenwelt des Lübecker Raumes. „Im Reich des Wassermanns“ heißt die Naturerlebnis-Ausstellung, welche die heimischen Flüsse Trave und Wakenitz und die nahe Ostsee auf spannende Weise den Besuchern präsentiert. Außerdem werden wechselnde Sonderausstellungen zu verschiedenen aktuellen Themen gezeigt.

Was können wir dort machen?

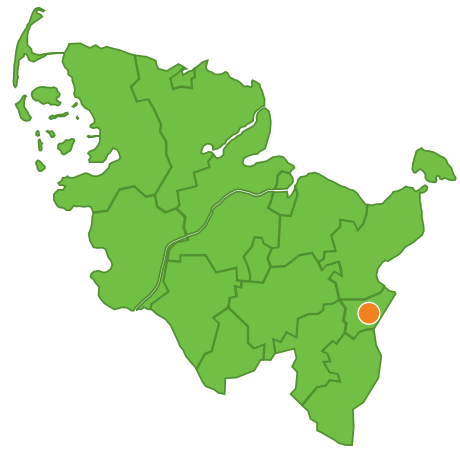
Das Naturkundemuseum bietet Führungen für Erwachsene und Schulklassen zu den Ausstellungen des Hauses im Themenkreis Entwicklungsgeschichte/Evolution und Ökologie sowie zu den jeweiligen Sonderausstellungen. Außerdem können Schulklassen zum Beispiel folgende ausgearbeitete Programme nutzen:

- **Die Schätze des Wassermanns** Lübecker Gewässerlandschaft
- **Wo steckt Otilie?** Ein Fischotter zeigt die Vielfalt der Lebensräume
- **Ein Fenster zur Eiszeit** Eiszeittiere und das Leben in der Steinzeit
- **Tiere im Winter** Anpassungen von Vögeln und Säugetieren
- **Moby Dick und die Meerschweine** „Whale-watching“ im Museum
- **Mit allen Wassern** Modellhafte Gestaltung eines Bach-Lebensraumes

Zur Orientierung für Lehrerinnen und Lehrer bietet das Museum Fortbildungsseminare an.

Wen interessiert's?

- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 9
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Evolution und Vielfalt:** Klassen 5 bis 13



Museum für Natur und Umwelt

Musterbahn 8 · 23552 Lübeck

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Dr. Susanne Fütting
Tel.: 0451 122 41 22
E-Mail: naturmuseum@luebeck.de
www.die-luebecker-museen.de

Landkreis Nordfriesland



Jugendwaldheim Süderlügum

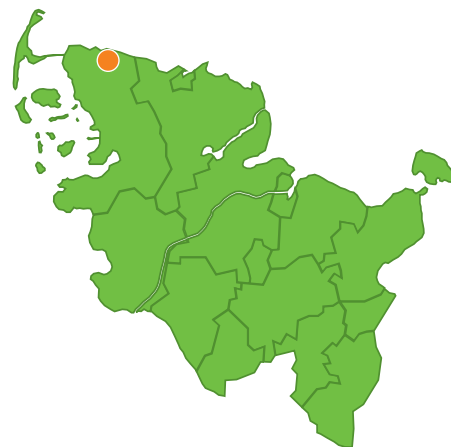
Das Ökosystem Wald erfahren – Gemeinschaft in der Klasse erleben! Das zeichnet die Jugendwaldheime in Schleswig-Holstein aus. Fernab des von Konsum geprägten Alltags bieten Jugendwaldheime jungen Menschen zwischen 13 und 16 Jahren wertvolle Erfahrungen und wahre Abenteuer. Das Besondere an einem Aufenthalt im Jugendwaldheim ist die vormittägliche Waldarbeit, die zur Mitfinanzierung des Aufenthaltes dient. Die Jugendlichen erfahren durch ihre Arbeit den Wald hautnah und können gleichzeitig die eigenen Grenzen austesten. Nachmittags erwartet die Schüler ein buntes wald- und erlebnispädagogisches Programm, welches individuell ergänzt werden kann.

Was können wir dort machen?

Das nördlichste Jugendwaldheim Deutschlands lädt Schülerinnen und Schüler zu spannenden Tagen in herrlicher Natur ein: Zusammenhänge in der Natur sind leicht zu verstehen beim Lernen durch eigene Erfahrung. Praktische Arbeiten im Wald erhöhen das Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Umwelt. Der Schwerpunkt der Arbeit in Süderlügum liegt auf den Themen Natur- und Umweltbildung, Waldpädagogik und dem Berufspraktikum „Forstwirtschaft“. Aufgrund der praktischen Arbeit im Wald ist das Jugendwaldheim für die Schulklassen ab dem 7. Jahrgang geeignet. Im Jugendwaldheim Süderlügum können Schulklassen eine oder zwei spannende Wochen verbringen. Dabei stehen die Vermittlung des Prinzips der Nachhaltigkeit und des verantwortungsvollen Umgangs mit der Natur im Mittelpunkt. An den Nachmittagen bietet das Team ein natur- und erlebnispädagogisches Programm an, wie zum Beispiel Bogen-, Drachen- oder Nistkastenbau, Gewässeruntersuchung, Basteln mit Naturmaterialien, Survivalkurs oder auch die Besichtigung einer Windkraftanlage. Auch werden Lehr- und Erlebniswanderungen zum Thema Waldökologie, Moore, Tiere des Waldes, Binnendünen und Jagd angeboten.

Wen interessiert's?

- **Bereich Abfall:** Klassen 7 bis 9
- **Bereich Energienutzung:** Klassen 7 bis 9
- **Bereich Ernährung:** Klassen 7 bis 9
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 7 bis 9
- **Bereich Klima:** Klassen 7 bis 9
- **Bereich Mitbestimmen-Mitgestalten:** Klassen 7 bis 9
- **Bereich Forstwirtschaft und Tiere:** Klassen 7 bis 9
- **Bereich Wasser:** Klassen 7 bis 9
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 7 bis 9
- **Bereich Eine Welt:** Klassen 7 bis 9



Jugendwaldheim Süderlügum

Försterei 2 · 25923 Süderlügum

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Torsten Bensemann

Tel.: 04663 1560

E-Mail:

jugendwaldheim-suederluegum@forst-sh.de

www.forst-sh.de



Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit



ADS-Schullandheim „Gerd-Laussen-Haus“

Sechs Kilometer südlich der Inselmetropole Westerland liegt der Ort Rantum. Hier, im nur circa 800 Meter breiten, nördlichen Teil des Ortes liegt das Gerd-Laussen-Haus, zwischen dem Wattenmeer im Osten und dem langen Sandstrand im Westen, beides in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.

Die Einrichtung besteht, neben dem Wirtschaftsbetrieb, aus dem Schullandheim und dem Sylt-Internat für höhere Jahrgangsstufen. Das Schullandheim ist der Wohn- und Schlafbereich der Gäste. Es bietet Platz für 220 Schülerinnen und Schüler und bis zu 24 Lehrkräfte. Das weitläufige Außengelände lädt zum Spielen und Toben ein, die großen Rasenflächen und der Sandplatz zu Ballspielen aller Art.

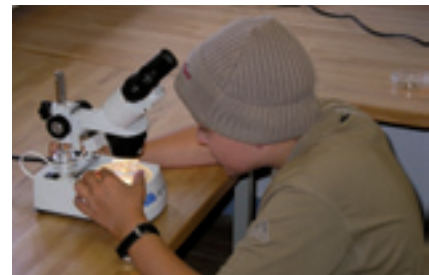
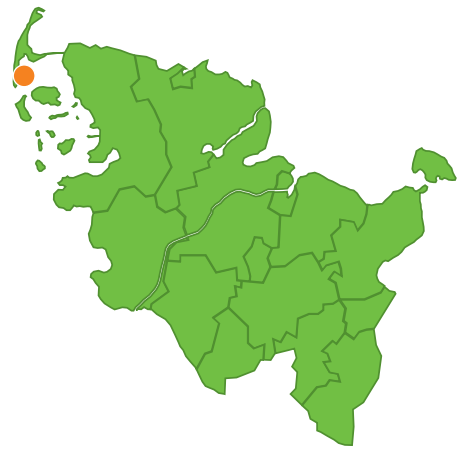
Was können wir dort machen?

Das Schullandheim im Gerd-Laussen-Haus bietet sich aufgrund seiner idealen Lage als außerschulischer Bildungsstandort insbesondere zu Themen wie „Wattenmeer“, „Küstenschutz“ und „Klima“ an. Das umfangreiche Seminarprogramm bietet Anknüpfungspunkte zu folgenden Unterrichtseinheiten:

- Ganzheitliches Lernen zum Lebensraum Wattenmeer
- Schleswig-Holstein – Insel- und Halligwelt
- Wie Menschen früher lebten
- Küstenschutz
- Leben mit Naturgewalten am Beispiel der Insel Sylt
- Klima

Wen interessiert's?

- **Bereich Ernährung:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Klima:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** 1 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 3 bis 13



ADS-Schullandheim „Gerd-Laussen-Haus“

Am Torbogen 7 · 25980 Sylt-Rantum

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Stephan Bruchhäuser
Tel.: 04651 92 61 20
E-Mail: schullandheim@ads-rantum.de
www.ads-rantum.de

Landkreis Nordfriesland



BUND-Garten Husum

Der BUND-Garten Husum bietet auf etwa 2000 m² Fläche verschiedene Elemente eines naturnah geführten Gartens wie z. B. Nutzgarten, Heilkräuterbeet, kleine Obstbaumwiese, Weidentunnel, Vogelbeobachtungshaus und Kinderspielbereich mit Wildnis. Er wurde 1992 als erster BUND-Garten in Schleswig-Holstein eröffnet und ist vom Bildungsministerium Schleswig-Holstein als außerschulischer Bildungspartner für Nachhaltige Entwicklung zertifiziert. Neben mehreren festen Kindergruppen kommen regelmäßig Schulklassen, Kindergärten und andere Organisationen zu Besuch. Drei Blockhäuser mit Grasdach und Solaranlage stehen für die Gruppenarbeit zur Verfügung, zahlreiches Info-Material liegt in den Häusern aus.

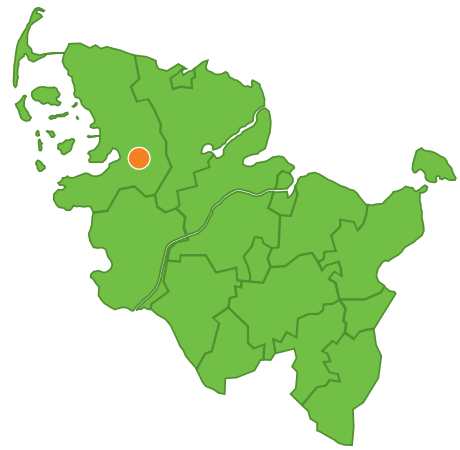
Was können wir dort machen?

„Natur erleben - Umwelt schützen“ – so lautet das Motto, unter dem die BUND-Ortsgruppe Husum seit vielen Jahren Kindern (und Erwachsenen) die heimische Natur näherbringen möchten. In dem naturnahen Garten können die Kinder zwischen Weidentunnel, Insektennistwand und Vogelbeobachtungshaus ihrem ureigenen Forscher- und Wissensdrang, ihrer Neugierde, ihrer Phantasie und Kreativität nachgehen.

In dem naturnah geführten Gemüsegarten, dem Heilkräuterbeet und der Obstbaumwiese mit alten Obstsorten werden unter anderem Apfelsaft gepresst, Kräutermischungen für Tees zusammengetragen, Kartoffeln gesetzt, geerntet und im Lehmbackofen zubereitet. Für Schulklassen und Kindergärten bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu besondere Umweltbildungsprogramme an, die sich auch an den Lehrplänen orientieren.

Wen interessiert's?

- **Bereich Ernährung:** Klassen 1 bis 4
- **Bereich Klima:** Klassen 1 bis 4
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 1 bis 4
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 1 bis 4
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 1 bis 4
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 4
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 4



BUND-Garten Husum

Kleingartenanlage Ruhetal
Bellmannstraße · 25813 Husum

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin: Telse Ronneburger
Tel.: 04841 80 21 90
E-Mail: bund-nf@versanet.de
www.bund.net/nordfriesland



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



Christian Jensen Kolleg

Das Christian Jensen Kolleg ist eine kirchliche Tagungs- und Bildungsstätte im Herzen Nordfrieslands. Ein „Bildungszentrum für nachhaltige Entwicklung“ (zertifiziert im Sommer 2009). Ein Ort, in dem das „Internationale Jugendgästehaus“ (saniert Winter 2009/10) SchülerInnen- und Jugendgruppen aus dem In- und Ausland beherbergt. Die Nordsee ist nur 15 Autominuten entfernt. Mit dem Fahrrad oder mit dem Schiff (Inseln und Halligen) lässt sich Natur und Kultur Nordfrieslands entdecken. Freunde der bildenden Kunst können die Kunstaussstellungen im Richard-Haizmann-Museum in Niebüll und das Emil Nolde Museum in Seebüll besuchen. Auch Husum ist immer eine Reise wert. Das Christian Jensen Kolleg kooperiert eng mit dem „Haus am Schüberg“, einem kirchlichen Tagungsort (und ebenso zertifizierten „Bildungszentrum für nachhaltige Entwicklung“) im Kreis Stormarn. Unterstützung gibt es auch bei der Konzipierung von Klassenfahrten, die den Reiz der Metropolregion Hamburg mit dem Flair der Nordfriesischen Natur- und Kulturland kombinieren.

Was können wir dort machen?

Für Schulklassen stehen am Christian Jensen Kolleg folgende Bildungsangebote zur Verfügung:

- Die Eine-Welt-Ausstellung steht dauerhaft Schulklassen zur Verfügung. Sie vermittelt anschaulich die Millenniumsziele und die daraus erwachsenen Aufgaben sowie Lebenszusammenhänge der Partnerländer (Indien, Tansania, ...).
- Die FÖJlerin bietet Geländeerkundungen unter ökologischer Fragestellung vor Ort (Baumlehrpfad, Bienen-Insel u. a.) sowie Wattexkursionen (rund 20 km entfernt) an.
- Im Zusammenhang mit verschiedenen Weltläden, einem Bioland-Hof und den zahlreichen Windenergie-Anlagen werden Projekte und Exkursionen angeboten.

Wen interessiert's?

- **Bereich Eine Welt:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13



Christian Jensen Kolleg

Kirchenstr. 4 – 13 · 25821 Breklum

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin: Hannelore Lorenzen

Tel.: 04671 91 12-36

E-Mail: info@christianjensenkolleg.de

www.christianjensenkolleg.de

Landkreis Nordfriesland



Schutzstation Wattenmeer Nationalpark-Seminarhaus Hooge

Das Nationalpark-Seminarhaus Hooge ist eine Seminar- und Bildungsstätte der Naturschutzgesellschaft Schutzstation Wattenmeer e.V., einem privaten und gemeinnützigen Naturschutzverein. Das Haus liegt direkt am Warftrand mit Panoramablick über die Hallig und in den Nationalpark. Es ist seit 2005 als Bildungspartner für Nachhaltigkeit anerkannt.

Neben einem Seminarraum und einer Wattwerkstatt gibt es dort auch eine umfangreiche Nationalparkausstellung mit Lebendwatt- und Gezeitenmodell, Aquarien und viel Wissenswertem über Hallig-, Watt- und Nordseeleben. Die fünf Kilometer lange Hallig Hooge ist die bekannteste der Nordfriesischen Halligen. Sie hat viele Sehenswürdigkeiten und wird im Sommer täglich von Ausflugsschiffen angelaufen.

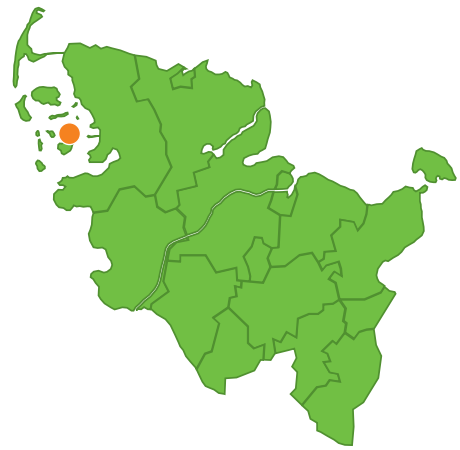
Was können wir dort machen?

Auf Hallig Hooge bietet die Schutzstation Wattenmeer für Schulklassen eine breite Palette von Veranstaltungen auf der Hallig und im Watt an:

- Wattexkursionen mit speziellem Bezug auf nachhaltige Entwicklung
- Salzwiesenexkursionen mit speziellem Bezug auf nachhaltige Entwicklung
- Ornithologische Exkursionen mit speziellem Bezug auf nachhaltige Entwicklung
- Klimaworkshop zum eigenständigen Erarbeiten des Themas Klima und Energie
- Vorträge und Filme zu verschiedenen Themen des Wattenmeeres und der Halligen
- Führungen und Rallyes durch unsere Nationalpark-Ausstellung
- Spiele und Programm zum Teil auch in englischer Sprache
- Basteln und kreatives Gestalten mit Materialien aus der Natur, z. B. Schleifen von Bernstein.
- Meeresbiologische Seetierfangfahrten

Wen interessiert's?

- **Bereich Energienutzung:** Klassen 9 bis 13
- **Bereich Klima:** Klassen 9 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 7 bis 13



Schutzstation Wattenmeer Nationalpark-Seminarhaus Hooge

Hanswarft 2 · 25859 Hallig Hooge

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Michael Klisch

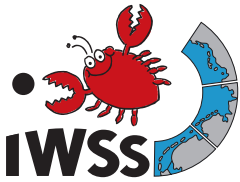
Tel.: 04849 229

E-Mail: m.klisch@schutzstation-wattenmeer.de

www.schutzstation-wattenmeer.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



International Wadden Sea School (IWSS)

Die IWSS ist eine Info- und Serviceplattform für Umweltbildung und nachhaltige Klassenfahrten im deutschen, dänischen und niederländischen Wattenmeer.

Als Initiative der „Trilateralen Kooperation zum Schutz des Wattenmeeres“ möchte die IWSS Schülerinnen und Schülern aus den drei Wattenmeerländern das gemeinsame Natur- und Kulturerbe näherbringen und das Verständnis für einen langfristigen, grenzübergreifenden Schutz stärken.

Was können wir dort machen?

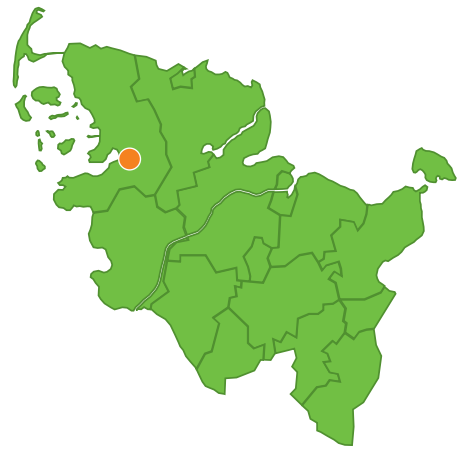
Zahlreiche Umweltbildungseinrichtungen in der gesamten Wattregion bieten international ausgerichtete Programmbausteine für Klassen- und Kursfahrten sowie Einzelveranstaltungen für Gruppen vor Ort an. Die TeilnehmerInnen lernen das Wattenmeer als einen „grenzenlosen“ Lebensraum kennen, erfahren Gemeinsamkeiten und Unterschiede der dänischen, deutschen und niederländischen Wattregionen und können sich in internationaler Verständigung üben. Beispiel-Bausteine:

- IWSS Zugvogelspiel: Eine abenteuerliche Reise auf dem ostatlantischen Zugweg
- IWSS Wattenmeer-Puzzle: Stück für Stück das Watt erkunden
- IWSS Küsten-Kenner-Quiz: Wer kennt das Wattenmeer am besten?
- Conny's Wadden Adventures: English lernen tierisch leicht!
- IWSS Ministerkonferenz-Rollenspiel:
Drei Länder – eine Küste – der Meeresspiegel steigt.
Gemeinsam die beste Lösung für einen wattenmeerweiten Natur- und Küstenschutz finden.

Die Internetseite der IWSS informiert ausführlich über alle Angebote. Sämtliche Spiele und Bildungsmaterialien können ebenso wie nützliche Planungshilfen für Klassenfahrten kostenlos in der IWSS Lehrer-Lounge heruntergeladen werden. In Kooperation mit einem Reiseveranstalter bietet die IWSS auch Pauschalpakete für nachhaltige Klassenreisen an.

Wen interessiert's?

- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 5 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 5 bis 13
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 10 bis 13



International Wadden Sea School (IWSS)

www.iwss.org

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin in Schleswig-Holstein:

Anja Szczesinski

WWF Wattenmeerbüro

Tel.: 04841 66 85 -45, -30

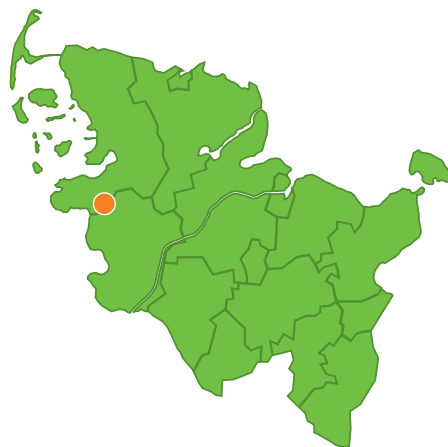
E-Mail: anja.szczesinski@wwf.de

www.iwss.org

Landkreis Nordfriesland



Nationalpark
Wattenmeer
SCHLESWIG-HOLSTEIN



Nationalparkverwaltung mit Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum

Die Nationalparkverwaltung Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer fördert und koordiniert die Bildungsarbeit in der Nationalpark-Region im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Mit dem Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum und dem Nationalpark-Haus Wyk auf Föhr betreibt die Nationalparkverwaltung eigene Informationseinrichtungen.

Die Nationalparkverwaltung bietet außerdem eigene Unterrichtswerkstätten und -materialien an, führt Projekte mit Schulklassen bzw. Schulen durch und dient als Servicestelle für Lehrkräfte.

Was können wir dort machen?

Die Nationalparkverwaltung versteht sich als Initiatorin für Projekte mit Schulen in der Nationalpark-Region. Dabei planen Fachleute, Lehrkräfte und Jugendliche fächerübergreifend und handeln gemeinsam. Schülerinnen und Schüler erwerben auf diese Weise Kompetenzen, mit denen sie sich aktiv an der Gestaltung der Nationalpark-Region beteiligen können. Über Alters- und Schulartgrenzen hinweg bauen sie untereinander Kontakte auf. Sie lernen durch die Projektarbeit unterschiedliche Methoden und Arbeitsweisen kennen und probieren sie aus.

Besondere Angebote für Schulklassen sind beispielsweise:

- Nationalpark Wattpaket, 3. bis 6. Klasse: Medienpaket für die Vorbereitung von Klassenfahrten und Tagesexkursionen in den Nationalpark.
- Wanderwerkstatt „Vögel im Nationalpark“ für 1. bis 6. Klasse.
- Unterrichtsmaterialien der Schulprojekte „Halligschulen informieren“ „Prima Klima in der Biosphäre“, alle Klassenstufen.
- Schulprojekt „Nationalpark-Schulen“ für weiterführende Schulen aus Nordfriesland und Dithmarschen.



Bildungszentrum für Nachhaltigkeit

Im Multimar Wattforum entdecken Schulklassen die Geheimnisse des Wattenmeeres. Das Multimar bietet speziell auf diese Zielgruppe zugeschnittene Veranstaltungen und Arbeitsmaterialien an. Mit dem modernen und sehr gut ausgestatteten Multimar-Schullabor haben Schulklassen im Multimar Wattforum einen eigenen Raum zum Forschen und Entdecken.

Besondere Angebote für Schulklassen sind beispielsweise:

- **Großes Klassenset:** Ein Arbeitsbogen rund ums Thema Nationalpark Wattenmeer, der in der Ausstellung bearbeitet wird kombiniert mit Experimenten mit Watttieren im Schullabor, ab 3. Klasse /Großes Klassenset spezial: 12. und 13. Jahrgang.
- **Walforschertour:** Mit Materialkoffern ausgerüstet bearbeiten die Schüler/innen in Kleingruppen verschiedene Aspekte des Wal-Lebens, 3. bis 6. Klasse.
- **Klassenexpeditionen zu verschiedenen Themen:** Stationslernen in Kleingruppen an den Aquarien und in der Ausstellung, ab 3. Klasse.
- **Seepferdchentour:** spielerisches Entdecken der Aquarienbewohner und der Walausstellung für Kinder, die noch nicht lesen können, Kindergarten, 1. und 2. Klasse.
- **Erkundungsbogen:** Rallye durch die Ausstellung, er dient zur Orientierung und ist für einen kurzen Besuch geeignet, 1. bis 10. Klasse.

Wen interessiert's?

- **Bereich Energienutzung:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Klima:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 13



Nationalparkverwaltung

Schlossgarten 1 · 25832 Tönning

Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum

Am Robbenberg · 25832 Tönning

Wer hilft uns weiter?

Infotelefon: 04861 96 200

E-Mail: nationalpark@lkn.landsh.de

www.wattenmeer-nationalpark.de

www.multimar-wattforum.de

Landkreis Nordfriesland



Nationalpark-Seminarhaus Westerhever und Nationalpark-Inforaum

Direkt am wohl bekanntesten Leuchtturm Deutschlands befinden sich die Station und das Nationalpark-Seminarhaus Westerhever – auf einer Warft mitten im Nationalpark und Weltnaturerbegebiet Wattenmeer. Das Seminarhaus bietet Schulen, Universitäten und am Wattenmeer interessierten Gruppen die Möglichkeit, sich während eines Aufenthaltes direkt im Nationalpark intensiv mit der Küstennatur, den ökologischen Zusammenhängen und dem Schutz dieser Landschaft zu beschäftigen.

Was können wir dort machen?

Schulklassen haben im und um das Seminarhaus Westerhever vielfältige Bildungsmöglichkeiten:

- Führungen mit BNE-Elementen: Wattführung, Salzwiesenführung, Vogelführung, Nachtwanderung, Führung vom Deich zum Turm, verschiedene BNE-Radtouren
- Vorträge (Watt, Nationalpark, Vögel)
- Zugvogelspiel, Laborexperimente, Bernsteinschleifen
- Aufenthalte im Nationalpark-Seminarhaus Westerhever können im Unterricht mittels Schulbesuchen durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schutzstation Wattenmeer vorbereitet werden

Wen interessiert's?

- **Bereich Abfall:** Klassen 1 und 2 sowie Klassen 7 bis 13
- **Bereich Bauen und Wohnen:** Klassen 11 bis 13
- **Bereich Eine Welt:** Klassen 7 bis 13
- **Bereich Energienutzung:** Klassen 3 und 4 sowie 7 bis 13
- **Bereich Klima:** Klassen 1 bis 4 sowie 7 bis 13
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 7 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 11 bis 13
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Mobilität:** Klassen 3 und 4
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 13



Nationalpark-Seminarhaus Westerhever und Nationalpark-Inforaum

Am Leuchtturm · 25881 Westerhever

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Das Hausteam

Tel.: 04865 298

E-Mail:

westerhever@schutzstation-wattenmeer.de

www.schutzstation-wattenmeer.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



NABU-Naturzentrum Katinger Watt

Natur mit allen Sinnen hautnah erleben - das kann man im NABU-Naturzentrum Katinger Watt und den angrenzenden Schutzgebieten. Dem Team liegt es sehr am Herzen, Kindern und Jugendlichen direkte Naturerlebnisse zu ermöglichen. Begeisterung und Interesse wecken, Lernen mit Herz, Hirn und Hand – das ist das Motto des NABU-Naturzentrums. Dabei ist es wichtig, dass Lehrerinnen/Lehrer und die Mitarbeiter Hand in Hand arbeiten. Denn nur im Zusammenspiel zwischen dem eigenen Erfahren und Entdecken draußen vor Ort mit fachlicher Vor- und Nachbereitung im Klassenzimmer können Schülerinnen und Schüler ein echtes Umweltbewusstsein und in diesem Sinne nachhaltiges Handeln entwickeln.

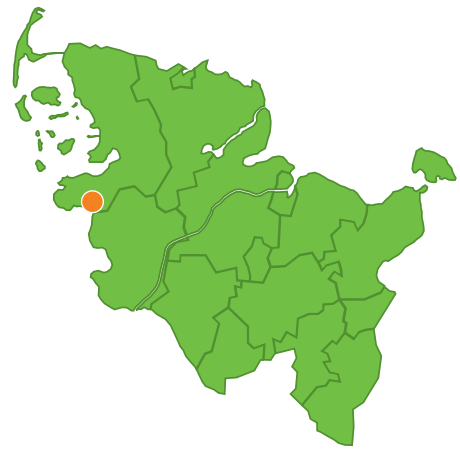
Was können wir dort machen?

Das Naturzentrum Katinger Watt bietet eine Vielzahl an Exkursionen und Naturerlebnissen zu unterschiedlichen Themen für an. Einige besonders lehrplanrelevante Inhalte wurden extra für Schulklassen aufgearbeitet. Die Angebote sind didaktisch und methodisch altersgerecht, Lehrplan bezogen, entdeckend und handlungsorientiert gestaltet, kompetenzorientiert, Methoden übend, im Sinne einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung, mit Unterrichtsmaterial für die Vor- und Nachbereitung versehen und begeisternd und ein einzigartiges Naturerlebnis für die ganze Klasse.

Angebote für Schulklassen sind unter anderem:

Wen interessiert's?

- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 1 bis 13



NABU Naturzentrum Katinger Watt

Katingsiel 14 · 25832 Tönning (Katingsiel)

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin Sibylle Stromberg
Tel.: 04862 80 04
E-Mail: sibylle.stromberg@nabu-sh.de
www.nabu-katinger-watt.de

Landkreis Nordfriesland



Umwelt|Jugendherberge Tönning

Erlebnis Klassenfahrt am Umweltstudienplatz Nordseeküste

In Umwelt|Jugendherbergen wird Naturschutz zum Erlebnis! Umwelt-pädagogische Programme, eine ökologische Bewirtschaftung und eine gesunde Verpflegung sorgen hier für ökologische und soziale Lerner-fahrungen. Das macht Lust auf Zukunft!

Die Umwelt|Jugendherberge Tönning bietet Gästegruppen ein vielfälti-ges Angebot an Exkursionen und Veranstaltungen zum Thema Wat-tenmeer an. Das hauseigene Wasserlabor, das Nordseeaquarium, die großzügigen Räume und das weitläufige Außengelände sowie die gute Erreichbarkeit mit der Bahn sind bei den Gästen besonders beliebt. Ausflüge zu weiteren Programmpartnern können in der Jugendherber-ge gleich mitgebucht werden. Das ist nachhaltige Bildung, die faszii-niert, Spaß macht und die Lehrer entlastet!

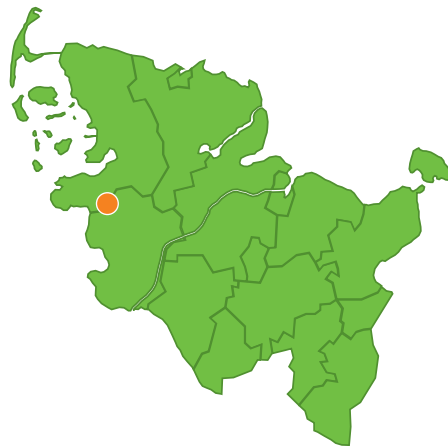
Was können wir dort machen?

Für Schulklassen bietet der Umweltstudienplatz altersgerechte Progam-me rund ums Wattenmeer an. Ausflüge und Schiffstouren ergänzen den mehrtägigen Aufenthalt. Das ganzheitliche Konzept gibt Impulse zu den Themen Abfall, Energie und Ernährung. Die Gäste erfahren, wie sie durch ihr Verhalten zum Meeresschutz beitragen können.

- Sommer-Pauschalprogramm „Das Watt komplett erforschen“
April bis Oktober (3.-13. Kl., 5 Tage; Watterkundung, Betreuung im Wasserlabor und im Multimar)
- Winter-Pauschalprogramm „Graslöwe trifft Herzmuschel“
Nov., Febr. und März (1.-4. Kl., 3 Tage; Stranderkundung, Experimente im Wasserlabor, Multimedia und Kreatives)
- Schnuppernacht „Willkommen in Tönning“
Ende Okt. bis Anfang April (alle Schulgruppen, 2 Tage; Wasserlabor, Spieleabend und Multimarbesuch)
- Viele Bausteinangebote für die individuelle Klassenreise zu den Themen „Klima“, „Umweltverhalten“, „Internationales Wattenmeer“

Wen interessiert's?

- **Bereich Klima:** Klassen 4 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** 1 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 13



Jugendherberge Tönning

Badallee 28 · 25832 Tönning

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner:

Rita & Jochen Jessen oder Ulrike Lamp

Tel.: 04861 1280 (Belegung) oder

Tel.: 04861 375 (Programm)

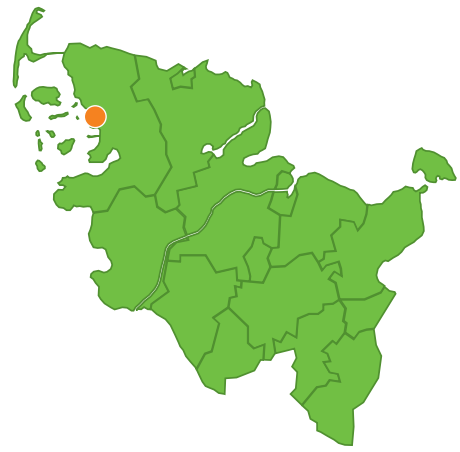
E-Mail: jh-toenning@djh.de (Belegung)

E-Mail: usp-toenning@versanet.de (Programm)

www.jugendherberge.de/jh/toenning



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



LernFreude & NaturErleben

Die Diplom-Biologin und MA Umweltbildungsmanagement Anne Segebade betreut seit 1992 Gruppen im Watt. Als Nationalpark-Watt- und Gästeführerin und zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin bietet sie das ganz besondere, individuelle Nationalparkerlebnis in kleinen Gruppen unter qualifizierter Betreuung. Sie arbeitet bei Bedarf mit Nationalpark-WattführerInnen und -führern und anderen nationalparkfreundlichen Anbietern zusammen.

Was können wir dort machen?

Hier dreht sich fast alles um das Weltnaturerbe und den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und das Weltnaturerbe. Von Watterkundungen und Wattwanderungen über vogelkundliche Exkursionen bis hin zu Hallig- und Inselführungen ist alles im Angebot. Anknüpfungspunkte zu folgenden Unterrichtseinheiten sind vorhanden:

- Eine Welt: Folgen des Meeresspiegelanstiegs im Wattenmeer und anderen Regionen der Welt
- Eine Welt/Mitbestimmen-Mitgestalten: Weltnaturerbe: Die Völker der Welt schauen auf das Wattenmeer! Was vererben wir wem in welchem Zustand?
- Klima: Folgen des Klimawandels im Wattenmeer
- Lebensräume gestalten: Mensch und Wattenmeer / Nordsee (Küstenschutz, Nutzungen und daraus resultierende Konflikte, Naturschutz)
- Mitbestimmen – Mitgestalten: Biosphärenregion Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Halligen
- Naturerleben: Watt, Dünen und Salzwiese

Wen interessiert's?

- **Bereich Eine Welt:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Klima:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 9



Verschiedene Veranstaltungsorte

An der nordfriesischen Westküste und auf den Inseln und Halligen.

Wer hilft uns weiter?

Anspruchspartnerin: Anne Segebade
Tel.: 04841 72 154
E-Mail: a.segebade@wattenmeerundmehr.de
www.wattenmeerundmehr.de

Landkreis Nordfriesland



Wattenmeerhaus Langeneß der Schutzstation Wattenmeer

Auf Hallig Langeneß bietet die Schutzstation Wattenmeer zusammen mit dem WWF neben Seminaufenthalten im Wattenmeerhaus eine Vielzahl von Veranstaltungen an. Mit zehn Kilometern Länge ist Langeneß die größte der Nordfriesischen Halligen und besticht durch Ruhe und landschaftliche Schönheit. Langeneß wird im Sommer nur gelegentlich von Ausflugsschiffen angelaufen. Es werden Wattwanderungen zur Nachbarhallig Hallig Oland angeboten. Die Halligwiesen und das Vorland im Osten der Hallig sind wichtige Brut- und Rastgebiete für verschiedenste Küstenvögel.

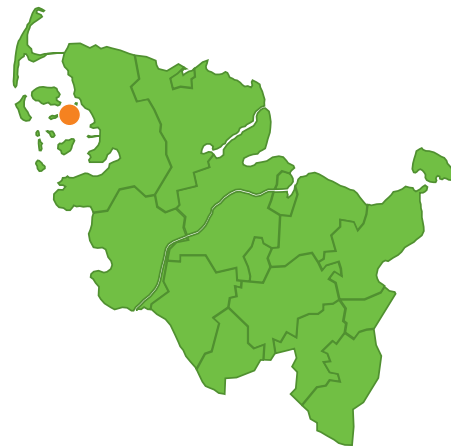
Was können wir dort machen?

Schulklassen haben im und um das Wattenmeerhaus Langeneß vielfältige Bildungsmöglichkeiten:

- Wattexkursionen zum Thema Wattökologie
- Salzwiesenexkursionen auf der Projektweide des WWF
- Halligführungen mit Entstehungsgeschichte und Einblicken in das Halligleben
- Vogelkundliche Exkursionen im Vorland
- Diavorträge zu verschiedenen wattenmeerbezogenen Themen
- Kleine Experimente zu Watt und Salzwiese
- Wanderung durchs Watt zur Hallig Oland
- Seetierfangfahrten
- Exkursion zur Insel Amrum und zur Hallig Hooge
- Verschiedene Rollenspiele zum Nationalpark Wattenmeer
- Aufenthalte im Wattenmeerhaus können im Unterricht mittels Schulbesuchen durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schutzstation Wattenmeer vorbereitet werden

Wen interessiert's?

- **Bereich Eine Welt:** Klassen 5 bis 13
- **Bereich Ernährung:** Klassen 5 bis 13
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 5 bis 13
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 5 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 5 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 5 bis 13



Wattenmeerhaus Langeneß der Schutzstation Wattenmeer

Peterswarf 2 · 25863 Hallig Langeneß

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Das Hausteams

Tel.: 04684 216

E-Mail: langeneß@schutzstation-wattenmeer.de

www.schutzstation-wattenmeer.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



Westküstenpark St. Peter-Ording

Der Westküstenpark bietet seit 20 Jahren eine Vielfalt an Erlebnis- und Bildungsangeboten. Bis zu 130.000 Besucher pro Jahr besuchen diesen Naturerlebnistierpark. Er präsentiert typische Tier- und Pflanzenarten Norddeutschlands sowie alte Haustierrassen, ferner bedrohte und nicht bedrohte Tierarten aus aller Welt (etwa 800 Tiere, 130 Arten), ohne dass zu deren Beobachtung geschützter Naturraum betreten werden muss. Neben weitläufigen Freiflächen mit naturnaher und extensiv kultivierter Gestaltung gibt es teils begehbare Großvolieren sowie ein großes Robbenbecken, ferner ein Terrariums- und Aquariumsgebäude. Auf Tuchfühlung mit den Tieren und Pflanzen können Verhalten und Lebensweise beobachtet, sie fotografiert und gefilmt werden.

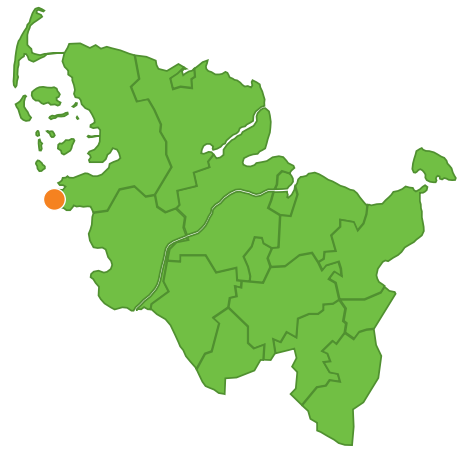
Was können wir dort machen?

Der Westküstenpark ist ein großes, grünes Klassenzimmer. Die Kenntnis der Natur, von Tieren und Pflanzen, sind die Eckpfeiler jeglicher Umweltbildung und der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE). Deshalb hat sich der Park seit seiner Eröffnung 1992 der Umweltbildung als vorrangiges Ziel verschrieben. Er zeigt Tiere und Pflanzen in ihrem natürlichen Umfeld und das Spannungsfeld zwischen Kultur- und Naturraum. Zu folgenden Themen gibt es spannende Erlebnisangebote:

- Haustiere: Die besten Freunde der Menschen
- Wasser: Unverzichtbar und lebensgefährlich
- Robben: Faszinierende Meeressäuger unserer Küsten
- Vögel: Federleichte Überlebenskünstler

Wen interessiert's?

- **Bereich Abfall:** Klassen 3 bis 10
- **Bereich Eine Welt:** Klassen 3 bis 10
- **Bereich Energienutzung:** Klassen 3 bis 10
- **Bereich Klima:** Klassen 3 bis 10
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 3 bis 10
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 3 bis 10
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 3 bis 10
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 3 bis 10
- **Bereich Wasser:** Klassen 3 bis 10



Westküstenpark St. Peter-Ording

Wohldweg 6
25826 St. Peter-Ording

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Maren Marke, Peter Marke
Tel.: 04863 3044
E-Mail: info@westkuestenpark.de
www.westkuestenpark.de

Landkreis Ostholstein



BUND Umwelthaus Neustädter Bucht

„Umweltbildung am Ostseestrand“ – das ist das Motto des Umwelthauses Neustädter Bucht. Hier soll bei Jung und Alt die Bereitschaft zu umweltbewussterem Verhalten geweckt werden. Träger ist der BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland), Landesverband Schleswig-Holstein e. V. Ruhig und idyllisch gelegen, ist das Umwelthaus ein idealer Ort, um die Natur mit allen Sinnen zu erleben, etwas über ökologische Zusammenhänge zu lernen, mit einer Gruppe oder Klasse einen Tag oder auch länger zu bleiben und Seminare durchzuführen.

Was können wir dort machen?

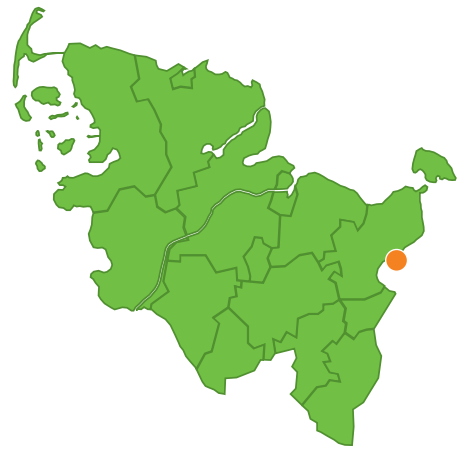
Für die Schulklassen, die im BUND-Umwelthaus zu Gast sind, gibt es das Ostsee- und das Waldprogramm im Angebot. Beim Ostseeprogramm können sie am Strand viel entdecken: Muscheln, Algen, Hühnergötter, Donnerkeile oder versteinerte Seeigel. Mit einem Strandexpeditionswagen ziehen die „Forscher“ zur Ostsee. Schon bald haben die Kinder am Strand viele Besonderheiten aufgespürt.

„Welche Tiere leben im Wald?“, „Habt ihr schon einmal Tierspuren entdeckt?“, „Wer erkennt eine Eiche?“ – diese und andere Fragen werden beim Waldprogramm gestellt. Als Karawane schleichen die kleinen Waldbesucher durch das Unterholz. Sie schließen die Augen und lauschen den Geräuschen und Stimmen. Danach fällt der Startschuss für die große Waldralleye.

Zusätzlich zu diesen Angeboten besteht die Möglichkeit, verschiedene Museen zu besuchen. Zum Beispiel das Museum der Stadt Neustadt (Steinzeit, Fischerei) oder das Haus der Natur in Cismar oder das Dorfmuseum in Schönwalde „Schule anno dazumal“. Zu den Themen Ernährung, Geologie können Kontakte zu Referenten hergestellt werden.

Wen interessiert's?

- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 13

BUND Umwelthaus
Neustädter Bucht

Am Strande 9 · 23730 Neustadt/Holstein

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin: Martina Stapf

Tel.: 04561 50 565

E-Mail: bund-umwelthaus@t-online.de

www.bund-umwelthaus.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



Erlebnis Natur e.V. (ERNA)

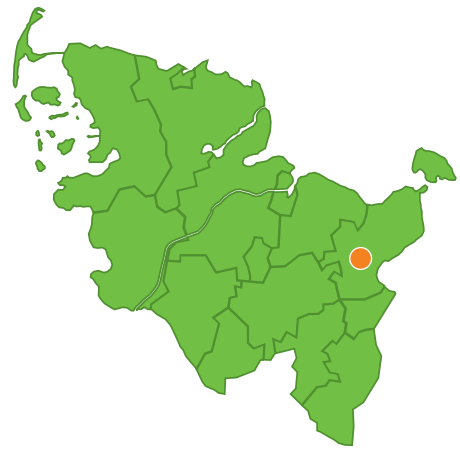
Der Verein „Erlebnis Natur e. V. (ERNA)“ ist ein gemeinnütziger Verein, der sich die Umweltbildung vor allem von Kindern und Jugendlichen, das heißt das Verstehen und Begreifen von Natur und Umwelt, zum Ziel setzt. Dieses soll insbesondere durch praktische Erfahrungen im Umweltbereich vermittelt werden. Der Verein möchte im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) einen außerschulischen Lernort anbieten, wo das eigene Tun, das Erleben, das Staunen, das Verstehen, das Begreifen und der Spaß eine wichtige Rolle spielen.

Was können wir dort machen?

- Mobiler Niedrigseilgarten: Ein Niedrigseilgarten wird aus unterschiedlichen Seilelementen und -konstruktionen selbst gestaltet
- Gesunde Ernährung: z. B. „Vom Korn zum Brot“: Besuch eines Landwirts; Vortrag und praktische Beispiele zu Anbaumethoden, Korn mahlen, Brot backen
- Veränderung der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung im Laufe der geschichtlichen Entwicklung
- Alles rund ums Obst: Im Obstgarten wird, je nach Jahreszeit, der Gehölzschnitt der Bäume, die Ernte und die Verwertung des jeweiligen Obstes vorgenommen
- Aus der Hexenküche: Wildpflanzen und Kräuter erkennen, sammeln und zubereiten – mit dem Solarkocher oder am Lagerfeuer
- Der Naturerlebnispfad ERNAtour führt zu zahlreichen, sehr unterschiedlichen Biototypen (Wald, Niedermoor, Torfstiche, Fließgewässer, Trockenrasen, ...)
- Wasserstation mit Erprobung verschiedener Pumpsysteme
- Walderlebnistage: Stationenlernen (bis zu 50 Kinder)

Wen interessiert's?

- **Bereich Abfall:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Energienutzung:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Ernährung:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Gesundheit:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Klima:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Mobilität:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Schulentwicklung:** Klassen 1 bis 9



Erlebnis Natur e. V. (ERNA)

Beuthiner Str. 48 · 23701 Eutin

Wer hilft uns weiter?

Tel.: 04521 70 790

E-Mail: info@erna-eutin.de oder

E-Mail: werner.sach@web.de

www.erna-eutin.de

Landkreis Ostholstein



Haus der Natur – Cismar

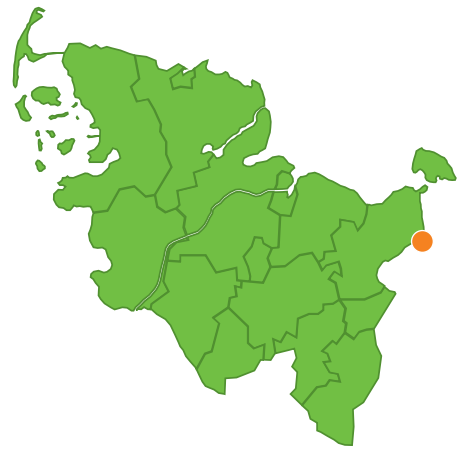
Das Haus der Natur - Cismar mit Zehntausenden von einzelnen Exponaten ist seit dem Sommer 1979 zu besichtigen, die Ausstellungsfläche beträgt mehr als 500 Quadratmeter. Gebäude und Sammlungen sind in Privatbesitz, die Betreuung erfolgt ausschließlich ehrenamtlich. Neben den üblichen einheimischen und exotischen Ausstellungsstücken eines Naturmuseums - wie Mineralien, Versteinerungen, präparierten Vögeln und Säugetieren, Insekten, Krebstieren, Korallen etc. - vertritt das Haus der Natur - Cismar ein besonderes Spezialgebiet: Schnecken und Muscheln (Mollusken). Die Sammlung von Schnecken- und Muschelschalen ist besonders reich an ungewöhnlichen Stücken und mit mehr als 4.000 ausgestellten Arten Deutschlands größte Muschel-Ausstellung.

Was können wir dort machen?

Ein Seminar- und Vortragsraum bietet die Möglichkeiten, mit Gruppen oder Schulklassen pädagogische und ökologische Arbeiten durchzuführen. Zahlreiche pädagogische Arbeitsmaterialien stehen für Kinder und Erwachsene zur Verfügung. Interaktive Computer-Lernspiele in der Ausstellung ermöglichen, einige Tiere und Pflanzen auch mit technischer Hilfe kennenzulernen. Ausstellungsbesuche mit Führungen, Rallyes, interaktiven Stationen etc. sind möglich. Im Angebot sind weiter zahlreiche Materialien (auch zur fachlichen Vorbereitung), Strandführungen und weitere Freilandaktionen (nach Absprache).

Wen interessiert's?

- **Bereich Energienutzung:** Klassen 3 bis 6
- **Bereich Ernährung:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 13



Haus der Natur – Cismar

Bäderstr. 26 · 23743 Cismar

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Dr. Vollrath Wiese
Tel.: 04366 12 88
E-Mail: info@hausdernatur.de
www.hausdernatur.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



NABU Wasservogelreservat Wallnau

Im NABU-Wasservogelreservat Wallnau kann man alles Wissenswerte über das Phänomen des Vogelzuges erfahren. Hier ist es möglich, über das Jahr bis zu 250 unterschiedliche Vogelarten in ihrem natürlichen Lebensraum zu erleben. Aus Beobachtungsverstecken schauen die Besucher den Vögeln förmlich in ihr „Wohnzimmer“. Fehmarn ist für viele Millionen Zugvögel auf ihrem langen Weg von und zu den Winterquartieren ein wichtiges Etappenziel. Über der Insel kreuzen sich die Routen der Land- und Wasservögel. Deswegen lassen sich in Wallnau rund die Hälfte aller 500 europäischen Arten beobachten, von denen viele selten oder sogar vom Aussterben bedroht sind. Das Naturschutzgebiet ist ein aktiv gestalteter Lebensraum, der für die frei lebenden Vögel im Jahreszyklus präpariert wird.

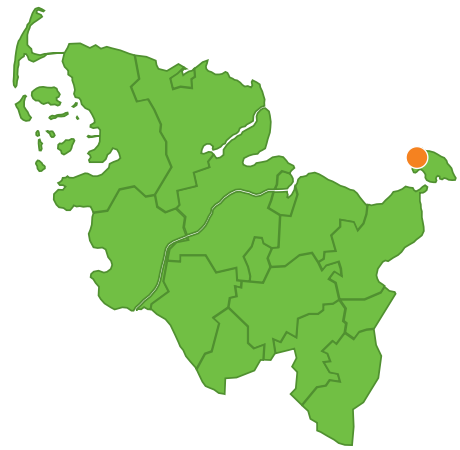
Was können wir dort machen?

Die Angebote im Umweltbildungsbereich stehen natürlich auch Schulen zur Verfügung. Schüler und Schülerinnen können in Wallnau entdecken, forschen, vertiefen und lernen. Sie können aber auch in diesem wunderbaren Umfeld entspannen und eine Menge Spaß haben. Beispiele für besondere Schulangebote sind:

- 30-minütiger Film über einen Jahreszyklus in Wallnau (5-minütiger „Werbe-Film“ kann vorab zugeschickt werden)
- Umfangreiche, didaktisch moderne Ausstellung zum Thema Vogelzug
- Allgemeine Führung durch das NABU-Wasservogelreservat Wallnau
- Spezielle Führung zu an den Lehrplan angepassten Themen
- Lehrpfadrallyes mit Unterrichtseinheiten für unterschiedliche Jahrgangsstufen
- Experimente (nach Absprache)

Wen interessiert's?

- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13



NABU

Wasservogelreservat Wallnau

Teichgut 1 · 23769 Fehmarn

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Erik Fockel
 Tel.: 04372 10 02 (Gruppenbuchung)
 Tel.: 04372 80 69 12 (Umweltbildung)
 E-Mail: mail@nabu-wallnau.de
 www.NABU-Wallnau.de



Naturfreundehaus Kalifornien

Das Naturfreundehaus liegt nur 50 Meter vom Ostseestrand entfernt, direkt im Ferienort Kalifornien. Die anerkannte Familienferienstätte wurde 1926 erbaut und mehrfach erweitert und modernisiert. Das Haus ist ganzjährig voll bewirtschaftet und verfügt über 33 freundlich eingerichtete Zimmer. Für Bildungsangebote stehen vier Tagungsräume und ein Nassraum mit Ostseeaquarien, Mikroskopen und einem kleinen Umweltlabor zur Verfügung.

Was können wir dort machen?

Es ist vor allem die Ostsee vor der Haustüre, die die Besucher hierher zieht. Sie steht im Zentrum der Angebote. Je nach Neigung kann aus drei Angebotskomplexen gewählt werden:

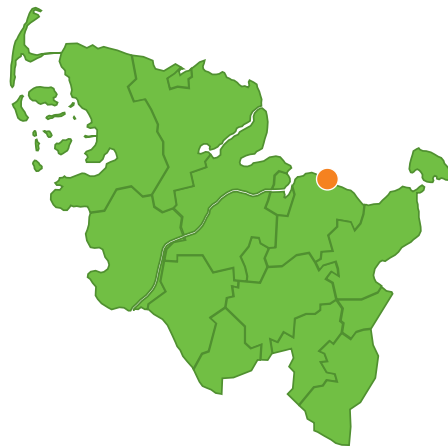
Erkunden und Beobachten: Stranderkundungen mit Kescher und Sammeleimer geben einen aktiven Einstieg in den Lebensraum Ostsee und seine Bewohner.

Gesundheit, Ernährung, Lebensstil: Die Hasenapotheke führt uns nach draußen wo gegen jedes Wehwehchen auch ein Kräutlein gewachsen ist. Selbst gesammelter Früchte- und Kräutertee oder Waldmeisterbräuse an Stelle von Cola, Naturküche vom offenen Feuer mit leckeren Zutaten aus der Natur, Selbstgemachtes aus dem Solar- oder Lehmofen geben Anstoß zur Selbstreflexion und zur Entwicklung persönlicher Nachhaltigkeitsstrategien.

Handwerkstechniken, Kreativität, Selbermachen: Der Reiz, etwas wie Pfeil und Bogen, eine Flöte, einfache Gebrauchsgegenstände oder kunstvolle Stöcke selber zu schnitzen oder ein Floß zu bauen ist nach wie vor riesig. Die Vermittlung des Know-how und der klassischen Techniken sowie das Üben der nötigen Fertigkeiten werden als persönliche Bereicherung empfunden.

Wen interessiert's?

- **Bereich Eine Welt:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Energienutzung:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Ernährung: Schuljahr:** Klassen 1 bis 8 und 11 bis 13
- **Bereich Gesundheit: Schuljahr:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Klima: Schuljahr:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Naturerleben: Schuljahr:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser: Schuljahr:** Klassen 1 bis 13



Naturfreundehaus Kalifornien

Deichweg 1 · 24217 Schönberg/Kalifornien

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Dr. Roland Dold

Tel.: 04344 13 42

E-Mail: info@naturfreundehaus-kalifornien.de

www.naturfreundehaus-kalifornien.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



Schulbauernhof Helle e.V.

Ein Bauernhof macht Schule!

Der Schulbauernhof Helle ist ein kleiner ökologischer Hof, auf dem Kinder eine ganze Woche lang den bauerlichen Hofalltag (er-)leben können. Dabei erlernen sie spielerisch nicht nur schulische Themen (wie Mathematik, Biologie und Sport), sondern im gemeinschaftlichen Arbeiten auch soziale Werte und Kompetenzen. In kindgerechten Einheiten, wie in der Pflege von Garten und Obstbäumen, beim Kochen und Backen und bei der Versorgung der Tiere, erleben sie die Vernetzung unserer Ökosysteme und lernen nachhaltig, globale Probleme zu erkennen, sich ihnen zu stellen und sie zu lösen. All dies sind Voraussetzungen, um Verantwortung für die eigene Zukunft zu übernehmen.

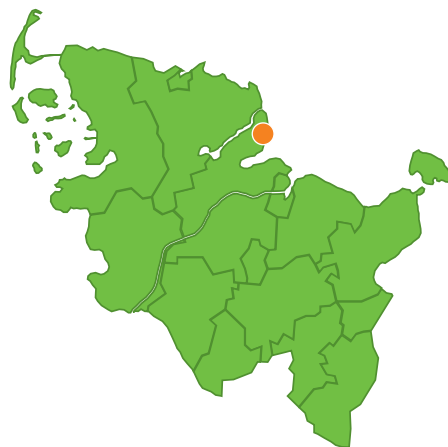
Was können wir dort machen?

Der Schulbauernhof Helle hat für Schulklassen besondere Bildungsangebote:

- Klassenfahrten auf den Biohof mit aktiver Mitarbeit (1 Woche)
- Tagesausflüge und Jahreskurse zu Themen aus der Landwirtschaft
- Nachhaltigkeit am Beispiel konkreter Alltagsarbeiten
- Soziale Verantwortung lernen durch selbstbestimmte Gruppenaufgaben

Wen interessiert's?

- **Bereich Abfall:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Energienutzung:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Ernährung:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Gesundheit:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Klima:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 6
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 6



Schulbauernhof Helle e.V.

Helle · 24351 Thumby/Damp

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin: Dr. Monika v. Rantzaup

Tel.: 04352 91 16 66

E-Mail: info@schulbauernhof-helle.de

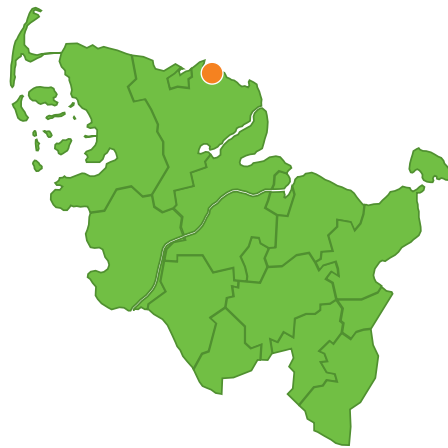
www.schulbauernhof-helle.de



Landkreis Schleswig-Flensburg



ADS Waldschulheim Glücksburg



Der ADS-Grenzfriedensbund e. V., Arbeitsgemeinschaft Deutsches Schleswig entstand aus der Fusion zweier Grenzverbände, die beide in der Nachkriegszeit gegründet wurden. Heute betreibt der Verein eine Vielzahl von Einrichtungen, wie Kindergärten, Schullandheime, Jugend- und Seniorentreffs, alle fast ausschließlich im Landesteil Schleswig. Das Waldschulheim in Glücksburg liegt in einem dichten Laubwald in direkter Nähe zur Flensburger Förde und hat für Kinder und Jugendliche allerlei zu bieten.

Was können wir dort machen?

Die Lage in einem ausgedehnten Laubwald, die Aktivitätsmöglichkeiten in und um die Kurstadt Glücksburg lassen Wald mit allen Sinnen erleben. Heimische Fauna und Flora bietet der Glücksburger Forst. Am und im Wasser lässt sich der Lebensraum Ostsee in verschiedenen Projekten erforschen. Das Glücksburger Schloss lässt Geschichte nachleben, im Planetarium öffnet sich der Himmel für alle Sternengucker. Das nahe Flensburg erweitert das Angebot des Waldschulheimes um städtische Attraktionen: Die „Phänomena“ macht Technik und Physik begreifbar. Museen und ein Blick in die alten Kaufmannshöfe lassen Geschichte lebendig werden. Insbesondere das Schifffahrtsmuseum und die Museumswerft bieten interessante Aktivitäten für Gruppen an. Eine Schifffahrt auf der Flensburger Förde rundet diese Aktionen ab.

Für Schulklassen und Feriengruppen besteht weiterhin die Möglichkeit der Zusammenarbeit mit unserem BNE zertifizierten Partner „artefact“ in Glücksburg. Außerdem gibt es Angebote zur Geologie und Erlebnispädagogik von zertifizierten Natur- und Landschaftsführern. Lehrkräften bietet das ADS Waldschulheim Glücksburg in Zusammenarbeit mit dem IQSH eine Fortbildung zur Vorbereitung und Durchführung ihres geplanten Aufenthalts an, bei der sich auch die verschiedenen Bildungspartner mit ihren Programmen vorstellen.

Wen interessiert's?

- **Bereich Abfall:** Klassen 3 bis 9
- **Bereich Bauen und Wohnen:** Klassen 3 bis 9
- **Bereich Ernährung:** Klassen 1 bis 9
- **Bereich Eine Welt:** Klassen 3 bis 9
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 9
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 9



ADS

Waldschulheim Glücksburg

Musenhügel 1 · 24960 Glücksburg

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin:

Marlene Hansen (Heimleiterin)

Tel.: 04631 23 75

E-Mail: adswsh-gluecksb@versanet.de

www.ads-flensburg.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



artefact

Zentrum für nachhaltige Entwicklung

Das artefact Zentrum für nachhaltige Entwicklung bietet ungewöhnliche Handlungs- und Erlebnisfelder zu globalem Lernen. Das Zentrum, in das Ideen und Erfahrungen aus allen Kontinenten einfließen, ist ideales Anschauungsobjekt für interkulturelle Kommunikation und zukunftsweisende Techniken. Für Schulklassen und Jugendgruppen wurden zahlreiche Projektbausteine entwickelt, die alljährlich mehrere Tausend Teilnehmer nach Glücksburg locken. Jenseits von Schule und Noten gelingt es, Neugierde für andere Kulturen oder unseren Energieverbrauch zu wecken und Anregungen für den eigenen Alltag zu geben.

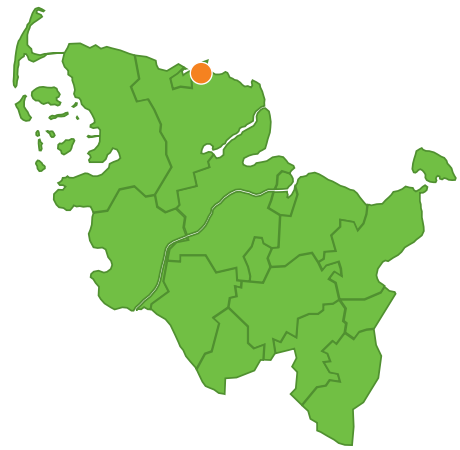
Was können wir dort machen?

Schulklassen können bei artefact einiges erleben:

- zweistündige Power-Rallies im artefact-Energieerlebnispark: Quiz in Kleingruppen mit Einführung und Auswertung
- elf Projekttags-Angebote (Themen z. B.: „Natur erleben mit allen Sinnen“, „Den Hühnergöttern auf der Spur“, „Alles Banane? FairHandeln im Alltag“, „Wie kommt die Sonne in die Steckdose?“, ...) mit fünfstündigem Theorie-Praxis-Teil
- Projektwochen zu Schwerpunktthemen im Jugendgästehaus

Wen interessiert's?

- **Bereich Abfall:** Klassen 3 bis 10
- **Bereich Bauen und Wohnen:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Eine Welt:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Energienutzung:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Ernährung:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Klima:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Mobilität:** Klassen 5 bis 10
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 3 bis 6



artefact

Zentrum für nachhaltige Entwicklung
Bremsbergallee 35 · 24960 Glücksburg

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Werner Kiwitt
Tel.: 04631 61 160
E-Mail: info@artefact.de
www.artefact.de

Landkreis Segeberg



Wildpark Eekholt

Die Grundidee des Wildparks besteht darin, einheimische Wildtiere in ihrem natürlichen Lebensraum zu zeigen und ökologische Abhängigkeiten zwischen Boden, Pflanze, Tier und Mensch zu verdeutlichen. Insgesamt können mehr als 700 Tiere in über 100 Arten auf einer Fläche von 67 ha erlebt werden. Darunter befinden sich zum Beispiel Hirsche, Wölfe, Fischotter, Wildkatzen, Greifvögel, Störche und viele andere. Seit seiner Gründung im Jahre 1970 wurde der Wildpark kontinuierlich zu einer Naturerlebnis- und Bildungsstätte weiterentwickelt.

Was können wir dort machen?

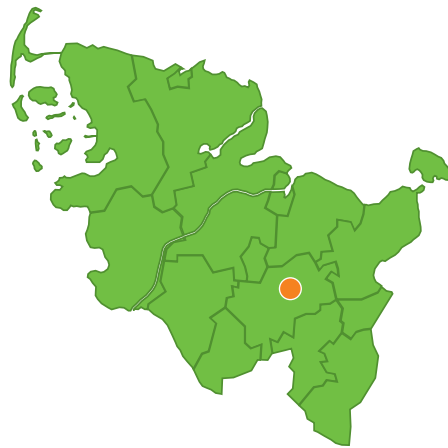
Die vorhandenen Lebensräume vor Ort bilden die inhaltliche Grundlage für die Betreuungseinheiten. Das Bildungsangebot wird je nach Witterung, jahreszeitlichen Besonderheiten und Zielgruppen gestaltet.

Folgende Schwerpunkte und Inhalte sind möglich:

- **Lebensraum Wald** z. B. Tag- und Nachtgreifvögel, Wölfe, Wildschweine, Hirsche, Füchse, Dachse, Waschbären, Ameisen: Neubürger und Kulturfolger, Boden- und Laubstreuuntersuchung, Waldsterben, u. a.
- **Lebensraum Fließgewässer/Feuchtwiese** z. B. Fischotter, Seeadler, Störche: Tierbeobachtung; Anpassung an den Lebensraum; Bedrohung durch Lebensraumzerstörung; Keschern; Nahrungskette; u. a.
- **Lebensraum Moor** z. B. Kraniche, Schlangen: Bedeutung des Lebensraumes; Moorentstehung/Moorzerstörung; Biodiversität; Abbau von Vorurteilen und Ängsten; Rollenspiel, u. a.

Wen interessiert's?

- **Bereich Eine Welt:** Klassen 1 bis 4
- **Bereich Energienutzung:** Klassen 1 bis 4
- **Bereich Ernährung:** Klassen 1 bis 4
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 1 bis 4
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 13



Wildpark Eekholt GmbH & Co. KG
Eekholt 1 · 24623 Großenaspe

Wer hilft uns weiter?

Themenabsprachen: Wildparkschule
Tel.: 04327 99 23 20
Fax: 04327 12 32
E-Mail: schule@wildpark-eekholt.de

Anmeldungen: Sekretariat
Tel.: 04327 99 23 10
Fax: 04327 12 32
E-Mail: info@wildpark-eekholt.de
www.wildpark-eekholt.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit



ErlebnisWald Trappenkamp, Schleswig-Holsteinische Landesforsten AöR

Spielen, lernen und genießen – Waldfreude das ganze Jahr! Auf dem über 330 ha großen Gelände laden wundervolle Naturspielräume, Wildfreigehege und Erlebnispfade zu Entdeckungen ein. Schmetterlingsgarten, WaldWasserWelt und Kletterwald ermöglichen wertvolle Walderfahrungen „von den Wurzeln bis zu den Wipfeln“.

Der ErlebnisWald Trappenkamp ist damit ein idealer Lernort für den Gleichklang von Ökologie, Ökonomie und Sozialem. Waldhausausstellung, Planwagenfahrten, viele Grillanlagen, urige Unterstände, weite Picknickwiesen – der ErlebnisWald Trappenkamp hat mehr zu bieten als ein „gewöhnlicher“ Wald.

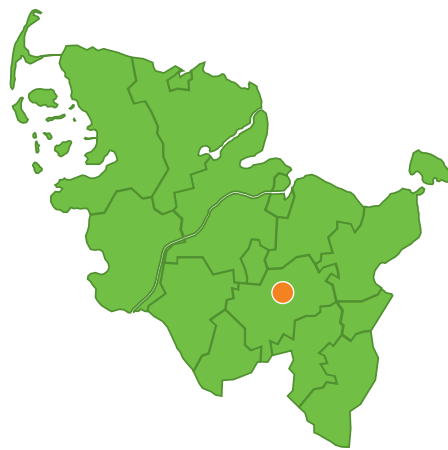
Was können wir dort machen?

Entdecken, erfahren und verstehen – das Pädagogische Zentrum Wald des Landes Schleswig-Holstein regt mit mehr als 20 verschiedenen, altersgerechten Angeboten zum ganzheitlichen Denken an. Bei Themen-Projekten und eigenkreativem Tun wird der Wald auf spielerische und entdeckende Weise erfahren. Die Waldkontakte sind in der Regel auf 1,5 bis 2 Stunden ausgerichtet. Auf Wunsch werden auch zeitlich und thematisch individuelle Konzepte zusammengestellt.

Organisiert wird auch ein Ausflug für die gesamte Schule mit Wald-rallyes, Lernstationen und Werkelangeboten. Das Waldcamp, bei dem auch die Nacht im Wald verbracht wird, ist intensivstes Walderleben ohne Lichtschalter und mit der elementaren Erfahrung, fließendes Wasser ist nicht selbstverständlich! Nähere Angaben zum Erlebnisraum und den vielfältigen waldpädagogischen Programmen gibt es in speziellen Broschüren.

Wen interessiert's?

- **Bereich Energienutzung:** Klassen 3 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 3 bis 9
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 3 bis 9



SHLF

ErlebnisWald Trappenkamp

Tannenhof · 24635 Daldorf

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Kerstin Schiele
Tel. 04328 1704813
E-Mail: thomas.jacobi@forst-sh.de
kerstin.schiele@forst-sh.de
www.forst-sh.de

Landkreis Segeberg



Weltladen Norderstedt

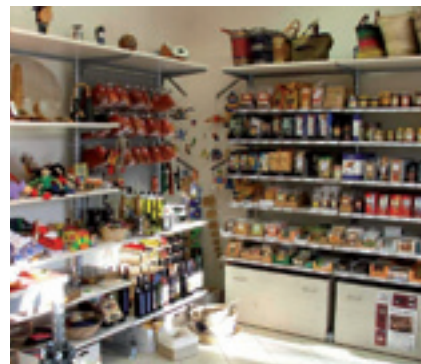
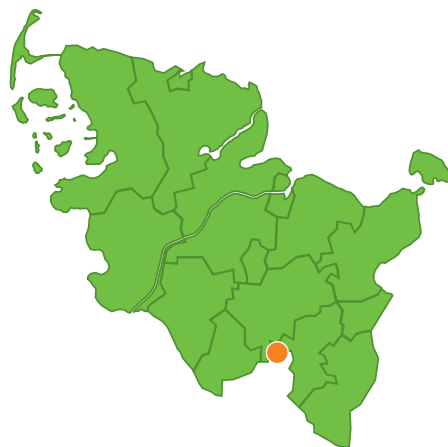
Träger des Weltladens ist der Verein „Eine Welt für alle Norderstedt e. V.“. Der Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, Menschen in der so genannten Dritten Welt wirksam zu unterstützen. Dies geschieht nicht nur durch den Fairen Handel, sondern auch durch Bildungs- und Kulturarbeit.

Was können wir dort machen?

Für Schulen und Konfirmandengruppen hat der Verein „Eine Welt für alle Norderstedt e. V.“ verschiedene Bildungsangebote zu bieten. Dazu gehören: eine Weltladen-Erkundung mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung (Kaffee, Schokolade, Banane, Mango), ein „Faires Frühstück“, die Beratung und Begleitung von praktischen Fair-Handels-Projekten an Schulen (z. B. Fair Trade Point) und die Vermittlung des Fairen Handels in allen Schulstufen.

Wen interessiert's?

- **Bereich Eine Welt:** Klassen 1 bis 13, Konfirmandengruppen
- **Bereich Mitbestimmen – Mitgestalten:** Klassen 1 bis 13

**Weltladen Norderstedt**

Rathausallee 44 · 22846 Norderstedt

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Franz Maletzke
Tel.: 040 52 21 845
E-Mail: info@ewfa.de
www.eine-welt-norderstedt.de



Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit



Jugendwaldheim Hartenholm

Das Ökosystem Wald erfahren – Gemeinschaft in der Klasse erleben!
Das zeichnet die Jugendwaldheime in Schleswig-Holstein aus. Fernab des von Konsum geprägten Alltags bieten Jugendwaldheime jungen Menschen zwischen 13 und 16 Jahren wertvolle Erfahrungen und wahre Abenteuer. Das Besondere an einem Aufenthalt im Jugendwaldheim ist die vormittägliche Waldarbeit, die zur Mitfinanzierung des Aufenthaltes dient. Die Jugendlichen erfahren durch ihre Arbeit den Wald hautnah und können gleichzeitig die eigenen Grenzen austesten. Die gemeinsame Betätigung im Wald fördert den Teamgeist und das Selbstbewusstsein, denn jeder ist auf die Hilfe bzw. Kooperation des Anderen angewiesen. Nachmittags erwartet die Schüler ein buntes wald- und erlebnispädagogisches Programm, welches individuell ergänzt werden kann.

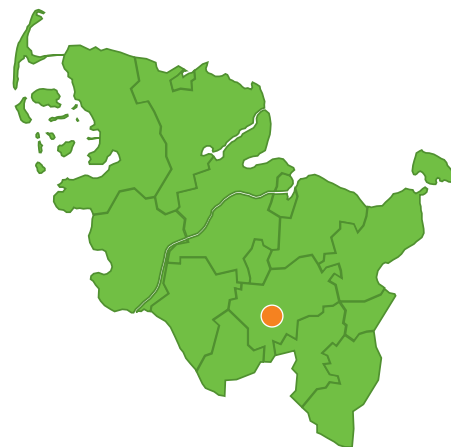
Was können wir dort machen?

Natur erleben mitten im größten zusammenhängenden Waldgebiet Schleswig-Holsteins! Das Jugendwaldheim Hartenholm liegt unweit von Bad Segeberg und erwartet die Besucher mit vielseitigen Erlebnissen und lehrreichen Erfahrungen, nicht nur in den Sommermonaten. Umgeben von etwa 5000 Hektar Wald lernen Schülerinnen und Schüler die Natur auf eindrucksvolle Weise kennen. Dabei lautet unsere Devise: „Wald für mehr. Abenteuer.“ Einfache körperliche Arbeiten am Vormittag und gemeinsame Wald-Erlebnisse am Nachmittag ermöglichen ein ganzheitliches Erschließen des Lebensraums und Ökosystems Wald.

Für die Nachmittage wird im Jugendwaldheim ein breites Spektrum an Aktionen und Projekten angeboten. Aus den Bereichen „Waldwissen“, „Wald erleben“ oder „Wald nutzen“ können die Gäste Aktionen wie Niederseilgarten, Orientierungswanderung, Werken mit Holz, Gewässeruntersuchung, Hochsitzbau und vieles mehr wählen

Wen interessiert's?

- **Bereich Abfall:** Klassen 7 bis 13
- **Bereich Energienutzung:** Klassen 7 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 7 bis 13
- **Bereich Klima:** Klassen 7 bis 13
- **Bereich Mitbestimmen-Mitgestalten:** Klassen 7 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 7 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 7 bis 13
- **Bereich Eine Welt:** Klassen 7 bis 13



Jugendwaldheim Hartenholm

An der B 206 · 24628 Hartenholm

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin: Johanna Thaetner

Tel.: 04195 15 270

E-Mail:

jugendwaldheim-hartenholm@forst-sh.de

www.forst-sh.de



Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit







Haus am Schüberg

Infozentrum Globales Lernen

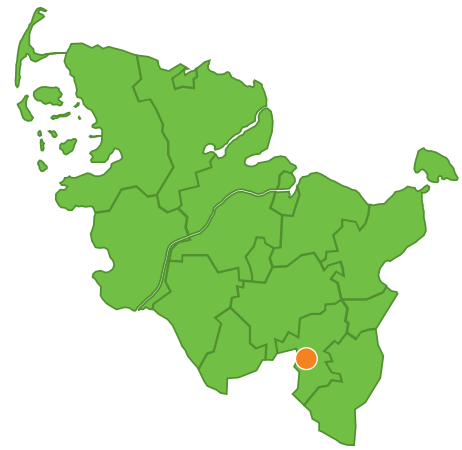
Das Infozentrum Globales Lernen der Bramfelder Laterne bietet Lehrerinnen und Lehrern sowie Leitungskräften von Projekten und Workshops einen kostenlosen Verleih von Materialien zum Globalen Lernen. Insgesamt stehen etwa 3.800 Titel (Unterrichtseinheiten, Bücher, CD-ROMs, Lernkoffer, DVDs, Videokassetten, Spiele und Folien) zur Verfügung. Die Online-Datenbank ermöglicht gezielte Suche. Schulklassen und Gruppen können den Weltladen der Bramfelder Laterne besuchen und erhalten auf Wunsch eine Einführung in Themen des Fairen Handels.

Was können wir dort machen?

Für Schulklassen, Konfirmanden- und Erwachsenengruppen gibt es im Infozentrum Globales Lernen eine umfangreiche Materialsammlung und zahlreiche Unterrichtseinheiten zum Themenbereich Globales Lernen. Die Beratung und der Verleih sind kostenlos. Die Materialien müssen abgeholt und zurückgebracht werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bramfelder Laterne unterstützen außerdem in enger Kooperation mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung in Hamburg (LI) Lehrkräfte bei der Unterrichtsgestaltung und bei Projekttagen- und Wochen.

Wen interessiert's?

- **Bereich Eine Welt:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Klimagerechtigkeit:** Klassen 1 bis 13



Infozentrum Globales Lernen

Berner Chaussee 58 · 22175 Hamburg

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Rolf Martin
Tel.: 040 64 150 23
E-Mail: martin@haus-am-schueberg.de
www.globales-lernen.de » Infozentrum



„Haus der Natur“ des Verein Jordsand

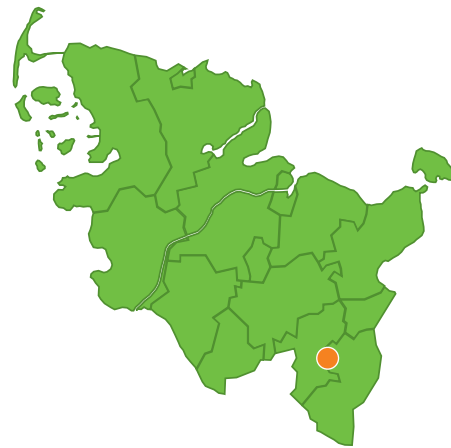
Das Haus der Natur liegt in einem schönen, alten Landschaftspark mit mehreren Teichen, einem alten, artenreichen Baumbestand und vielen unterschiedlichen Lebensräumen. Hier haben sich zahlreiche heimische Tier- und Pflanzenarten angesiedelt, die die Besucher in ihrem natürlichen Lebensraum kennenlernen und beobachten können. 1996 wurde der Park als Naturerlebnisraum ausgewiesen. Die Kombination dieses „Freiluftlernorts“ mit den Ausstellungs- und Unterrichtsräumen im Haus der Natur und der sehr guten Anbindung an den Hamburger öffentlichen Nahverkehr ist einzigartig.

Was können wir dort machen?

Das Bildungsangebot im Haus der Natur dreht sich um die Bereiche Wattenmeer, Naturschutz, Vögel und Vogelschutz, sowie Naturerlebnis. Das weitreichende Angebot wird von einer Umweltpädagogin den Anforderungen, Vorkenntnissen und Wünschen der Besucher angepasst. In Klassenveranstaltungen werden sie in die Besonderheiten und Problematiken des Wattenmeeres eingeführt. Die Schülerinnen und Schüler lernen hier die Tiere, Pflanzen und Lebensräume der Ost- und Nordseeküste kennen – gern genutzt als Vorbereitung auf Klassenreisen. Die zahlreichen Exponate der Ausstellung im Haus der Natur – seien es Federn, Eier, Nester oder Vögel selbst – sowie das Beobachten der Vögel im Park und im Vogelbruthaus ermöglichen viele neue Einblicke in die Vogelwelt und deren ökologische Zusammenhänge. Unmittelbare Erlebnisse beim Spielen, Erkunden und Arbeiten in der Natur bringen diese Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen näher.

Wen interessiert's?

- **Bereich Energienutzung:** Klassen 7 bis 10
- **Bereich Ernährung:** Klassen 1 bis 10
- **Bereich Gesundheit:** Klasse 10
- **Bereich Klima:** Klassen 7 bis 10
- **Bereich Landwirtschaft und Tiere:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Lebensräume gestalten:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Naturerleben:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Wasser:** Klassen 1 bis 13



Haus der Natur des Verein Jordsand

Bornkampsweg 35
22926 Ahrensburg

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Uwe Schneider
Katharina Hocke
Tel.: 04102 32 656
E-Mail: katharina.hocke@jordsand.de
www.jordsand.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit

Der azv Südholstein betreibt in Hetlingen das größte Klärwerk Schleswig-Holsteins. Als eines der ersten Kommunalunternehmen in Deutschland hat der azv Südholstein die Umweltbildung in sein Unternehmensleitbild integriert. Ziel des umweltpädagogischen Engagements des Unternehmens ist es, Kinder und Erwachsene für den nachhaltigen Umgang mit der Ressource Wasser zu sensibilisieren. Der azv Südholstein entsorgt und reinigt das Abwasser von mehr als 480000 Menschen sowie von Industrie und Gewerbe in seinem Einzugsgebiet. Das Umweltunternehmen richtet sein Handeln an den Grundsätzen des Ressourcenschutzes, des ganzheitlichen Gewässerschutzes sowie der Kosten- und Energieeffizienz aus.

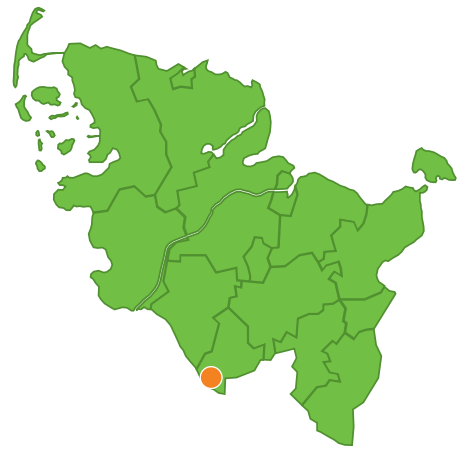
Was können wir dort machen?

Das Umweltbildungskonzept des azv Südholstein orientiert sich an den Ideen und Leitsätzen der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Die umweltpädagogische Arbeit des Unternehmens ist geprägt von einer intensiven Netzwerkarbeit und Kooperationen mit Institutionen, Stiftungen, Schulen und Naturschutzorganisationen. Betriebsbesichtigungen gehören zum festen Bestandteil der Umweltbildung beim azv Südholstein. Ziel ist es, unterschiedlichen Zielgruppen den Prozess und die Notwendigkeit der Abwasserreinigung in der Region näher zu erläutern. 2007 hat der NABU in Kooperation mit dem azv den Wassererlebnisbereich (WEB) eröffnet. Seitdem werden Tandemführungen, d. h. Führungen auf dem Klärwerk und dem WEB, gemeinsam mit dem NABU durchgeführt. Eine besondere Aktion im Rahmen der Betriebsbesichtigungen ist der „Wasserforschertag“ im Klärwerk. Er wird als Ferienprogramm einmal im Jahr für Jugendliche angeboten.

Es werden auch Fortbildungen für ErzieherInnen und LehrerInnen zum Thema Wasser, Energie und Nachhaltigkeit (BNE) durchgeführt.

Wen interessiert's?

- **Bereich Energienutzung:** Kindergärten, Klasse 1 bis 13
Berufsschulen, Multiplikatoren
- **Bereich Wasser:** Klasse 1 bis 13; Berufsschulen, Multiplikatoren



azv Südholstein

Hetlinger Schanze 6 · 25491 Hetlingen

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartnerin Ute Hagmaier
Tel.: 04103 964-291
E-Mail: ute.hagmaier@azv.sh
www.azv.sh



RAFIKI e.V.

„Denn Freunde sind füreinander da“ Mit diesem Slogan engagiert sich der Verein für eine Tansania-Partnerschaft, indem Begegnungsbesuche organisiert werden oder der Bau einer weiterführenden Schule am Kilimandscharo unterstützt wird. Der Verein ist aber auch in der Bildungsarbeit engagiert und macht durch verschiedene Aktivitäten die Zusammenhänge zwischen dem eigenen (Konsum-) Verhalten und den Lebensbedingungen für die Menschen in den Ländern des Südens deutlich.

Was können wir dort machen?

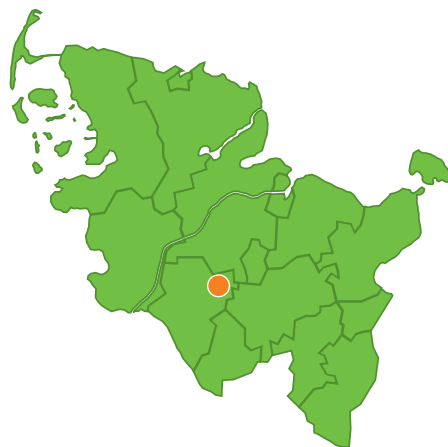
Nach Absprache besucht RAFIKI den Schul-Unterricht und steht mit Bildern, Exponaten und Fachwissen über Tansania zur Verfügung. Gerne vermittelt der Verein auch einen persönlichen Kontakt oder hilft beim Aufbau einer Partnerschaft.

So hat der Verein zur Finanzierung seiner Aktivitäten bereits Sponsorenläufe organisiert, mit einer „tansanischen Woche“ über Leben und Gebräuche am Kilimandscharo informiert, mit einem Workshop unter dem Titel „Singing Africa“ das musikalische Temperament Afrikas nach Norddeutschland gebracht.

Darüber hinaus hat RAFIKI seine Arbeit vielfältig vernetzt, so sind z.B. die AG Didaktik der Geografie der Christian-Albrechts-Universität Kiel oder das RBZ Steinburg Kooperationspartner. Weiter arbeitet der Verein eng mit Schulen und Bildungsträgern zusammen, um seine Kontakte und Erfahrungen in Tansania in die Bildungsarbeit in Schleswig-Holstein einfließen zu lassen.

Wen interessiert's?

- **Bereich Ernährung:** Klassen 1 bis 13
- **Bereich Eine Welt:** Klassen 1 bis 13



RAFIKI e. V.

Birkenallee 8 · 25548 Kellinghusen

Wer hilft uns weiter?

Ansprechpartner: Oliver Zantow

Tel.: 04822 36 57 990

E-Mail: ozantow@aol.com

www.rafiki-mrimbo.de



Bildungspartner für Nachhaltigkeit

Impressum

Thema: Lernorte – Zukunftsschule.SH
Außerschulische Partner stellen sich vor

Herausgeber
Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen
Schleswig-Holstein (IQSH)
Schreiberweg 5, 24119 Kronshagen

Bestellungen
Brigitte Dreessen
Tel.: 0431 / 54 03 148
Fax: 0431 / 54 03 200
E-Mail: brigitte.dreessen@iqsh.landsh.de
www.iqsh.schleswig-holstein.de
Best. Nr.: 2.7 / 2011

Autorinnen und Autoren
Katja Schweckendiek
Dr. Brigitte Varchmin (MLUR)
Fritz Wimber (IQSH)

Das IQSH übernimmt keine Verantwortung für die
Inhalte der Texte sowie der Bilder in den jeweiligen
Darstellungen des Bildungspartners.

Layout und Gestaltung
G16 Werbeagentur, Kiel

Druck
Hansa Druck, Kiel

Fotos
Die Rechte der Bilder liegen bei den
jeweiligen Anbietern.

© IQSH Juni 2011



Institut
für Qualitätsentwicklung
an Schulen
Schleswig-Holstein



IQSH

Institut für Qualitätsentwicklung an
Schulen Schleswig-Holstein

Tel.: 0431 / 54 03 0

Mail: info@zukunftsschule.sh

Schreberweg 5 · 24119 Kronshagen
www.zukunftsschule.sh

